

Morgen-Ausgabe

Wiesbadener Tagblatt.

44. Jahrgang.

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für die Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

Verlag: Langgasse 27.

13,000 Abonnenten.

Anzeigen-Preis:

Die einseitige Zeile für lokale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeile für Wiesbaden 50 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 175.

Bezirks-Heruspfecher
No. 52.

Mittwoch, den 15. April.

Bezirks-Heruspfecher
No. 52.

1896.

Lager

fertiger Herren- und Knaben-Garderoben.

Anfertigung nach Maass.

Langgasse 47. **Jean Martin**, Langgasse 47.

Die billigsten streng festen Preise sind auf jedem Stück deutlich verzeichnet.

4764

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator,

Ausstellungs- und ständ. Versteigerungsortal:

3. Adolphstraße 3,

empfiehlt sich zum Taxiren und Versteigern von Waaren und Gegenständen aller Art unter billiger Berechnung, coulantem Bedienung und strengster Verschwiegenheit; übernimmt ganze Nachlässe, Einrichtungs-Gegenstände, Concursmassen zur Veräußerung, event. auch für feste Rechnung.

Täglich können Sachen zur Veräußerung zugebracht, auf Wunsch auch abgeholt, vorhandene Sachen besichtigt und nach Tage zu Auktionspreisen erworben werden.

Logiergebäude für beth. Sachen wird nicht berechnet.

August Weygandt,

8. Langgasse 8.

Specialität:

Hemden nach Maass.

Eigene Fabrikation.

255

Vietor'sche Frauen-Schule, Wiesbaden,

Taunusstrasse 13, Haltestelle der Strassen- u. Pferdebahn.

Altteste und grösste Frauen-Fachschule Nassaus. Gegründet 1879.

— Pensionat für Auswärtige. —

Prospekte und nähere Auskunft, sowie Annahme von Anmeldungen zu den neuen Kursen in allen Fächern jederzeit durch die Vorsteherin, Fräulein Julie Vietor, oder den Unterzeichneten.

Moriz Vietor. 4741

Metzer Mirabellen

per 4-Pfd.-Dose Mk. 1.50.

4425

E. Hees junior,

Kirchgasse 28, Ecke Faulbrunnenstrasse.

Trauringe

in sauberster, bester Herstellung, schönste Rosa-Goldfarbe. Schwere, breite massive Ringe; jeder Ring ist mit eingestempeltem Goldgehalt-Stempel versehen. Preis billiger als sonstwo; über 300 Stück auf Lager, Neuankünfte fortwährend.

Wilhelm Engel, Juwelier, Goldwaaren-Fabrikant,

Nur Langgasse 9,

vis-à-vis der Schützenhofstrasse.

Reparaturen

werden wie neu unter allerbilligster Berechnung hergestellt. Umfassen von Juwelen in neue moderne Schmucksachen in kürzester Zeit, Juwelen, gebrauchtes Gold und Silber kaufe ich zum höchsten Preise an.

502

Adolf Berg, Gr. Burgstrasse 12, I. St.

Bureau für

5067

Feuer-, Lebens-, Unfall- und Glasversicherung.

Briefmarken

der alten deutschen Kleinstaaten, wie Braunschweig, Lübeck, Oldenburg, Mecklenburg etc. sucht zu kaufen

Julius Ebert, Sedanstr. 13, I. St. von 12-2 Uhr.

Continental Bodega, Wilhelmstrasse 18, I. Etage.

Alttestes Special-Geschäft in Sherry, Portwein, Madeira, Malaga, Marsala, Vermouth, Whisky etc. — Glasweiser Ausschank direct vom Fass. — Flaschenverkauf zu Original-Preisen. — Grosse Auswahl in Rhein- u. Moselweinen, glas- und flaschenweise. Elegante Lokalitäten. Austern-Salons. Kaltes Buffet. Damen-Zimmer.

938

Große Mobiliar-Versteigerung

Die in Folge Weigerung des Hansherrn unterbrochene Mobiliar-Versteigerung in der Villa Grünweg 1 wird

heute Mittwoch,

den 15. April cr., Morgens 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend, und event. den folgenden Tag, im

„Großen Römersaal“,

15. Dohheimerstraße 15,

durch den Unterzeichneten fortgesetzt.

Zum Ausgebot kommt das gesammte noch vorhandene hochfeine Weiß- und Bettzeug, Christofle, Glas, Porzellan, Mobiliar, Haus- und Küchen-Einrichtungs-Gegenstände aus der Villa Grünweg 1, sowie sonstige mir von Herrschaften u. wegen Um- und Wezügen zc. zur Veräußerung übergebenen Gegenstände, als:

Eine hochfeine Salon-Einrichtung, bestehend aus Prunkschrank, Tisch, Cuvre-poli-Spiegel und Sopha und 4 Sessel in Plüsch-Frise, 2 complete Rußb.-Schlafzimmer-Einrichtungen, bestehend aus je 2 Betten, Spiegelschrank, Waschtoulette, 2 Nachttischen und 2 Handtuchhaltern, 1 prachtvolle Eichen-Speisezimmer-Einrichtung, reich geschnitten, bestehend aus Büffet, Ausziehtisch, Spiegel mit Trümeaux, Divan mit Panelbrett und 6 Stühlen m. Seidenplüsch-Bezug, mehrere Salon-Garnituren mit Plüschbezug, 1 Kameltaschen-Divan u. 2 Sessel, einzelne Sophas, Chaiselongues, Ottomanen, Divans und Plüsch-Sessel, 1 hochfeines Piano (fast neu), 1 Rußb.-Büffet, Verticow, Spiegel, Kleider- und Bücherschränke, 1 Herren-Schreibtisch, 1 Diplomaten-Schreibbureau, Waschkommoden mit und ohne Toiletten, Nachttische, Handtuchhalter, Kleiderständer, Stagören, Humpenbretter, Blüten-säulen, 1 Eichen-Worplatztoilette, runde, ovale, 4-eckige, Auszieh-, Nipp-, Näh-, Bauern-, Schreib- und Spieltische, Stühle, Betten, Kommoden, Consolen, Spiegel aller Art, Regulateure, Bilder, Delgemälde, Lampen, hochfeines Weißzeug, als: Betttücher, Plümeaux und Kissenbezüge, Tisch- und Tafeltücher, Servietten, Hand-, Gläser-, Messer- und Toiletteutücher, Parade-Handtücher, Badetücher zc., Tischdecken und Läufer, woll. Bettcouverten, Steppdecken, worunter feibene, mit Daunen gefüllt, Piqué-Decken, Christofle, als: Bestecke, Vorlegelöffel, Salats-, Fisch- und Tranchir-Bestecke, Kaffee-, Thee- und Milchkannen, Serviettenringe u. dergl. m., 1 prachtvolles Gh-Service, Wasch-Garnituren, Ausleer-Simer, Teller, Platten, Wein- und Biergläser, 1 Tafel-Auffatz, Weißener Teller, Brüsseler, Arminster und Smyrna-Teppiche, Vorlagen, Läufer, Portiören, Vorhänge, eis. Gefindebetten, 1 sehr gutes Velociped, 1 Kochherd, Kranken-Fahrsstuhl, 1 Badewanne, Küchen- und Eisschränke, Anrichte, Küchentische u. Stühle, Glas, Porzellan, Küchen- und Kochgeschirr, Bettzeug, als: Deckbetten, Plümeaux u. Kissen, und noch viele andere Haus- u. Küchen-Einrichtungs-Gegenstände.

Eine Besichtigung sämtlicher Gegenstände ist am Tage der Auction vor Beginn derselben gerne gestattet.

Wilh. Helfrich,

Auctionator und Taxator.

Geschäftslokal: Grabenstraße 28.

Decker'scher Brand.

Heute Mittwoch, den 15. April cr., Morgens 9 und Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend:

Fortsetzung u. Schluß

der

Herren-Stoff-Versteigerung

im Auctionslokal

3. Adolphstraße 3.

Da der Zuschlag zu jedem Gebot erfolgt und Herr Decker wie bekannt nur die besten Fabrikate in seinem Geschäft führt und bei dieser Auction fast ausschließlich nur sehr wenig beschädigte Sachen zum Ausgebot gelangen, so mache ich auf diese sehr günstige Gelegenheit besonders aufmerksam. F 855

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Billigste Bezugsquelle.

Fabriklager echter Silberwaaren

von **Albert J. Heidecker,**

3. Bärenstrasse 3, 1. Etage.

Einzelverkauf zu Engrospreisen.

Feste Cassapreise.

Feste Cassapreise.

Specialität: Tischbestecke von echtem Silber, sehr passende, schöne u. nützliche

Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke.

Juwelen u. Goldwaaren sehr billig.

Alle Waaren sind mit dem gesetzlich vorgeschriebenen Feingehaltstempel versehen.

Albert J. Heidecker,

1. Etage, 3. Bärenstrasse 3, 1. Etage.

Thermalbäder,

ganz neu eingerichtet, à 60 Pf.

3948

L. Stemmler, Langgasse 50,

Ecke Kranzplatz.

Frührosafartoffeln zur Saat in jedem Quantum Schwalbacherstraße 71.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 175. Morgen-Ausgabe. Mittwoch, den 15. April.

44. Jahrgang. 1896.

Wiesbadener Kronen-Brauerei A.-G.

Bock-Ale

5077

Samstag, den 18. April d. J.

C. Reppert's

2717
Gernspacher 202.

Möbel-Transport

Rheinbahnstraße 4. Wiesbaden.



CARL GRÜNIG WIESBADEN-Kirchstr. 35.
empfehl bei billigsten Preisen
sämmtl. Neuheiten der Saison
in reichster Auswahl.

Specialitäten:

Englische Tapeten u. aparte Tapeten-Decorationen.

Muster und Voranschläge jederzeit franco. 1979

Walther's Hof, Geisbergstrasse 3,

in der Nähe des Kochbrunnens.

Schöne Lokalitäten. Größtenteils des Gartens (neu hergerichtet).
Prachtvolle Terrasse. Reichhaltige Speisenkarte. Mittagstisch Mk. 1.20,
im Abonnement Mk. 1.—. 3957

Um gütigen Besuch bittet

F. Bourguignon.

Restauration Wies,

51. Rheinstrasse 51.

Feinstes Berliner Tafel-Weissbier. 1513

Ausschneiden und einsenden.

Fernrohr

per Stück 3.20 Mark, mit 4 Gläsern
und 3 Auszügen. Starke Vergrößerung,
unter Garantie!

Zur Ansicht

bestellt der Unterzeichnete 1 Stück
von obigem Fernrohr und kann
der Betrag per Nachnahme er-
hoben werden. Dagegen ver-
pflichtet sich die Firma Kirberg
& Comp., das Fernrohr, nach-
dem solches genügend ge-
prüft und nicht gefällt, sofort
unter Nachnahme des
sämmlich ausgelegten
Geldes retour zu nehmen,
so dass dem Besteller
kein Pf. Kosten ent-
steht.

Name

Ort

Dank-
schreiben
wie nach-
stehend
gehen täg-
lich in grosser
Anzahl bei
uns ein; die
Originalschrei-
ben liegen in
unserem Bureau
zur Einsicht.

Ueber gesandtes
Fernrohr muss ich
Ihnen meine volle Zu-
friedenheit bezeugen.
Es kennzeichnet alles auf
grössere Entfernungen
ziemlich genau.
(gez.) A. Thuss in P...

Preis-Catalog mit natur-
getreuen Zeichnungen sämt-
licher Fernrohre, Feldstecher,
Operngläser, Microscope, sowie
Solinger Messerwaren, Scheeren,
Revolver, Floberbüchsen, Pistolen,
Jagdgewehre, Patronen versenden
an Jedermann gratis und franco.

Man achte genau auf unsere
Firma.

Kirberg & Comp.

in Gräfrath bei Solingen.

Ältestes Geschäft dieser Art
am Platze.

F 80

Billiger Wein.

1893er angenehmer reiner Wein per Liter 50 Pf. incl. Zölle.
in Fässchen von 20 Liter ab. Broben Walramstraße 9, Wirt. 2966

Verkaufsstellen in allen besseren Parfümerie-,
Friseur- und Drogeriegeschäften.

Siebzehn-Madonnen

ODONTA

ZAHN-WASSER

zur Pflege
des Mundes und
Erhaltung der Zähne.

F. WOLFF & SOHN

Hoflieferanten Karlsruhe.

Filiale Wien Kolnerhofgasse 6.

25-jähriger Erfolg

„Nicht übersehen.“

Prima weiße Kernseife	per Pfd. 26 Pf., bei 5 Pfd. 24.
hellgelbe	„ „ 24 „ „ 5 „ 22.
Glycerin-Schmierseife	„ „ 17 „ „ 5 „ 16.
Silber-	„ „ 20 „ „ 5 „ 19.
Salmiak-Zerpentin-Schmierseife	„ „ 26 „ „ 5 „ 25.
In beste Weichheit per Pfd. 30 und 35 Pf.	2544

Bei größerer Abnahme gewähre noch bedeutende
Preis-Ermäßigung.

Westr. Adolf Haybach, Westr. 22.

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Miesbadener Tagblatt erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabestages im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienststellen- und Dienstangeboten, welche in der nächstfolgenden Nummer des Miesbadener Tagblatt zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr ab Verfall, das Stück 5 Pf., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

III Eine junge Dame mit einigen Vorkenntnissen kann als
Volontärin zur Ausbildung als Zeichnerin Auf-
nahme finden. 4669

Victor'sche Kunstanstalt, Taunusstraße 18.

Gesucht

wird für möglichst sof. eine evang. **Kindergärtnerin**
zu zwei Kindern (Knabe 4½, Mädchen 3½ Jahr). Schriftl. Offerten
mit Gehaltsforderung unter **N. L. 228** an den Tagbl.-Verl. erbeten.
Erfahrene Verkäuferin zum sofortigen Eintritt gesucht. 4339

Junge Dame findet zur Führung in Cigaretten-Geschäft
Stellung. **Hay**, Webergasse 24.
Lehrmädchen mit guter Schulbildung gegen Vergütung
gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4974
Gute Tailen-Arbeiterinnen gesucht. 4889

Rock- und Tailen-Arbeiterinnen
für dauernd gesucht Webergasse 10. 5064
Näherin für **Rock** sofort gesucht Rheinstraße 26, 6th. Part. rechts.
Kleidermacherin auf dauernd für besseres Geschäft gesucht, auch kann
ein Lehrmädchen eintreten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5048

Junge Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen
Steingasse 4, 1. l. 5064
Ein j. Mädchen l. das Kleiderm. u. Zusch. erl. Bleichstr. 10, 2. 4719
Ein Mädchen kann das Kleidermachen erlernen. Goldgasse 1, 1. Et. 5070

Junge Mädchen, welche die Schneiderei kostenlos
erlernen wollen, können sich melden
Bärenstraße 4, Part. 5070
Mädchen l. das Kleidermachen grdl. erlern. Schwalbacherstr. 7, 8 r. 5102

Mädchen können das Kleidermachen und Zuschneiden
gründlich erlernen Heleneustraße 28, 2.
Lehrmädch. f. Kleiderm. gef. Näh. b. Fr. Roth, Louisenstr. 24. 4923
Lehrmädchen für Damenschneiderei gesucht. 4840

Ein selbstständige Modistin für die nächste Saison in
einem Badeort gesucht. Offerten unter **N. L. 222**
an den Tagbl.-Verlag. 5087

Lehrmädchen für Kunststickerei
kann angenommen werden. 4668

Victor'sche Kunstanstalt, Taunusstraße 18.
Lehrmädchen zum Sticken gesucht Westr.
straße 5, Frontisp.

Gesucht Lehrmädchen für die Maschinenstickerei gegen Bezahlung
gesucht Ellenbogengasse 11, Wollwaarengeschäft.
wird auf gleich eine tüchtige gewandte Köchin in
gefesten Jahren und ebenfolches Zimmermädchen
Victoriastraße 6. 5087

Eine Weißköchin wird gesucht. „Hotel Victoria“.
Suche mehrere Köchinnen, Alleinmädchen. 4668

Lang's Stellen-Bureau, Marktstraße 11, 6th. 1. Et.
Eine Kaffeeköchin und ein Küchenmädchen gesucht Taunusstraße 15. 4616
Bar. Germania (Frau Kraus), Salmgasse 5, sucht f. gl.
perf. Herrschaftsk. f. hier u. ausw. (30-35 Mk.), zwei
Pensionköch., Allein-, Haus-, Zimmer-, Kinder- u. Küchenm.
in gr. Anz., zwei gef. Kinderfr., franz. Spr., f. 1. Mai od. fr.

Köchin,

in der feinen Küche perfect, für sofort gesucht. Vorzügliche langjährige
Zeugnisse erforderlich. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4976

Gesucht um mitzugehen nach Holland, zum
Zeugn. verfehene fein bürgerl. Köchin Langstr. 9.

Gesucht für Mainz zum 1. Mai eine gute Köchin und ein
gutes Kindermädchen; die Beide Hausarbeit mit
übernehmen und gute Zeugnisse haben; zu melden Victoriastraße 18, 1
Morgens zwischen 9 und 11 Uhr.

Köchinnen für Hotel, Restaurant und Pensionen (hoher Lohn)
tücht. Kaffee- u. Weißköchinnen, Herrschaftsköchin
sein bürgerl. Köchin, bessere Herrschaftshausmädchen für hier, nach
ausw. (Vorstellung hier), Büffetfräul., Hotelzimmermädchen, zweite
Weisszeugbeschiess., sowie eine grosse Anzahl Mädchen für Haus- u.
Küchenarbeit sucht Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Herrschaftsköchin nach ausw. gef. Müller's Bureau, Wauergasse 18
Gesucht perf. Herrschaftsköch. u. Mainz (2. 35 Mk.), tücht. Hausmädch.
f. Herrsch. u. f. Geschäftsh. Bar. (Fr. Kratzberger) Salmgasse 7

Ein anständiges Mädchen gesucht Heleneustraße 24, 1. Et. 4662
Ein sauberes fleißiges Mädchen gesucht Wauergasse 10, 1. Et. l. 4756

Ein zuverlässiges gewandtes, in Küche und Haus-
arbeit erfahrenes, solides evang. Mädchen wird
für kleinen Haushalt zum baldigen Dienstantritt
gesucht Rheinstraße 24, 1. Etage. 4733

Ein braves zuverlässiges Dienstmädchen für kleinen Haushalt
auf sofort gesucht Heleneustraße 21, B. 4816

Dienstmädchen gesucht.

Ein reines kräftiges Dienstmädchen für sofort gesucht. Näh.
Möringstraße 8, im Laden. 4906

Ein junges Mädchen zu einem Kinde gesucht Dranienstraße 10, 2. 5028
Ein einfaches braves Mädchen gesucht. Näh. Rheinstraße 63, im Laden.
Br. Mädchen f. H. Haush. gesucht. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9.

Gesucht ein feineres Allein-
mädchen, gewandt in Hausarbeit u. im Serviren
(hoher Lohn), Nicolaistraße 15, Part.

Ein ordentl. Mädchen sofort gesucht Kirchgasse 62, Bandagen-Geschäft.
Ein Mädchen, welches gut bürgerl. Küche u. Hausarbeit versteht. 5008
gesucht Friedrichstraße 8, 1. Et.

Ein braves ordentliches Dienstmädchen auf gleich gef. Westr. 9, 2.
Ein durchaus zuverlässiges Alleinmädchen zum 25. d. M.
gesucht Möhringstraße 5, Part.

Ein einfaches tüchtiges Mädchen gesucht Adlerstraße 47.
Ein jüngeres Mädchen für leichte häusliche Arbeit gesucht
Friedrichstraße 8, 1. Et. 5004

Ein Dienstmädchen kann sof. eintreten Adelhaiderstraße 41, Part. 4981

Zwei kräft. Küchenmädchen
vom Lande für eine Pension gesucht. Zu erfragen
im Tagbl.-Verlag. 5038

Ein Mädchen gesucht Nicolaistraße 27, 1. Et. r. Adolphshöhe.
Einfaches tüchtiges Mädchen für sofort gesucht
Ein junges anhängiges Mädchen, welches Liebe zu
Kindern hat, gesucht Feldstraße 11, Laden.

Ein reinliches Mädchen, das die fein bürgerliche Küche und Hausarbeit perfect versteht, gesucht. Näh. Viebrüderstraße 3, P.

Ein Dienstmädchen gesucht Schwalbacherstraße 59, Part.

Gesucht ein tücht. Hausmädchen, das nähen, bügeln u. serviren kann, Victoriastraße 15, Part.

Tüchtiges Mädchen, welches kochen und alle Hausarbeiten verrichten l., sowie gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sofort gesucht Wörthstraße 9, 1.

Ein gefestigtes Hausmädchen mit guten Zeugnissen kann gleich eintreten Taunusstraße 2, 2.

Ein tüchtiges Mädchen vom Lande gesucht Häfnergasse 14.

Ein ordentliches reinliches Mädchen für Küchenarbeit sofort gesucht Moritzstraße 15, 1. St.

Gesucht

für sofort ein Mädchen für Küche u. Haus, welches gut kocht, für einen Haushalt von zwei Personen. Anzufragen Adolphsalz 25, 3. St.

Ein anständ. Mädchen für Hausarbeit gef. Nur Solche mit best. Empfehlungen wollen sich melden Rheinstraße 7, 1. St.

Ein junges, zu jeder Arbeit williges Mädchen sofort gesucht Albrechtstraße 14, Laden.

Ein br. Mädchen von 15-18 Jahren gesucht Dranienstraße 27, Part.

Alleinmädchen von kinderlosem Ehepaar sof. gef. Taunusstraße 23, 2 l.

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, wird gesucht Taunusstraße 9, Kullaben.

Junges solides Mädchen gesucht. Näh. Michelsberg 7, Korbhaden.

Ein ordentliches Hausmädchen, welches häuslich kochen kann, gesucht. Conditorei Wellenstein, Rheinstraße 37.

Erfahrenes Kinderermädchen

mit guten Zeugnissen gesucht Victoriastraße 33, Part.

Braves Mädchen wird uneigentlich in allen weiblichen Handarbeiten ausgebildet. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Ein junges kräftiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen für allein gesucht Michelsberg 13. Kochen wird nicht verlangt.

Ein braves Hausmädchen mit guten Zeugnissen sofort gesucht.

S. Landau, Messergasse 31.

Gedieg. Mädchen zu zwei Pers. (hoher Lohn) gesucht Adlerstraße 9, 1. St.

ein besseres, im Nähen gewandtes Hausmädchen, ein gefestigtes Fräul., welches schneidert, als Stütze zu fremder Herrschaft, ein Stundenmädchen zu kleinem Kinde, ein

besseres Kinderermädchen zu mehreren Kindern, eine perfecte und zwei fein bürgerliche Köchinnen, ein Pensionatszimmermädchen zum 1. Mai, eine pers. Pensionatsköchin (40 Mk.), ein Hotelhausmädchen, mehrere im Kochen bewanderte Alleinmädchen, sowie eine Anzahl Küchenmädchen und Herdmädchen.

Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein tüchtiges braves Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Neugasse 2, 1. St.

Ein Dienstmädchen auf sofort gesucht Heleneustraße 1, 2. St. b.

Ein durchaus sauberes tüchtiges Mädchen auf sofort gesucht. Näh. Dranienstraße 37, Bel.-Et.

Junges Dienstmädchen gesucht Herrngartenstraße 7, Laden.

Ein braves fleißiges Mädchen gesucht Webergasse 54, im Speisereisladen.

Gesucht ein Mädchen zu einer Dame. Mauergasse 9, 2.

Ein zuverlässiges besseres

Kinderermädchen gesucht für sofort zu einem entwöhnten Kinde.

Anmeldungen mit langjährigen Zeugnissen Rainzerstr. 6, 1. St.

Küchenmädchen vom Lande bei hoh. Lohn gef. Weberg. 15, 2.

Ein durchaus erfahrenes sauberes

Alleinmädchen,

welches bürgerlich kochen kann, sofort gesucht Herrngartenstraße 6, Part.

Ein tüchtiges braves Mädchen für Haus- und Küchenarbeit auf sofort gesucht. Näh. Schlichterstraße 10, Part.

Hotelzimmermädchen, durchaus perfect, für erstes Hotel, Küchenhausmädchen, gewandte Weißköchinnen, Kinderfräulein, französische spr., Stütze der Hausfrau sucht

W. Löb, Ritter's Bureau, Webergasse 15.

Gesucht ein sauberes zuverlässiges gefestigtes Mädchen, welches fein bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten übernehmen mag. Mit nur guten Zeugnissen sofort zu melden Vormittags Rainzerstraße 34, 1.

Ein ordentliches Mädchen für Hausarbeit gesucht.

Schiffer, Taunusstraße 24.

Ein Hausmädchen von 15-17 Jahren gef. Gr. Burgstraße 18, 1. Et. für Hotels, sowie nette Alleinmädchen, ein besseres Kinderfräulein, Herrschafts-, Restaurations- und Kaffeeköchinnen, sowie eine große Anzahl Haus- und Küchenmädchen sucht Dörner's erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7.

Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, gesucht Friedrichstraße 44, 2.

Vermittlungs-Bureau Daheim,

3. Et., 10. Häfnergasse 10, 3. Et.

Soldeste und billigste Stellen-Vermittlung für Personal jeder Branche

Eine Wadefrau gesucht Friedrichstraße 10, Stb. 3. Et.

Eine selbstständige Büglerin für einige Tage in der Woche gesucht Schulberg 19, 3.

Ein braves Mädchen kann das Bügeln erlernen Schwalbacherstraße 59, P.

Eine tüchtige Waschfrau sofort gesucht Drudenstraße 5, Stb.

Ein anst. saub. ehrl. Monatsmädchen gesucht Hartingstraße 12, 1 r.

Eine Monatsfrau oder ein Mädchen gesucht Nerostraße 41/43, 1 r.

Ordnentliches Monatsmädchen gesucht Karlstraße 37, Part. links.

Monatsmädchen 9-11 Uhr Vormittags.

Ein Monatsmädchen gesucht Karlstraße 42, 1.

Tüchtiges Mädchen oder Frau kann Monatsstelle für Nachmittags erhalten Dogheimerstraße 23, 2 l.

Monatsmädchen oder Monatsfrau gesucht Dogheimerstraße 31, 1.

In melden Vormittags von 9-11 Uhr.

Monatsmädchen gesucht Zahnstraße 2, Part. 1.

Eine zuverlässige Monatsfrau oder ein Mädchen für zweimal täglich gesucht.

Geschw. Maurer, Spiegelgasse 8.

Gef. reinliche Monatsfrau od. Mädchen Schwalbacherstr. 25, Stb. 1. 2 r.

Monatsfrauen und Monatsmädchen sofort gesucht durch Frauen-Grv.-Gef., Webergasse 21.

3. l. Kaufmädchen gesucht. Geschw. Lippert, Gr. Burgstraße 16.

ge sucht. Näh. in der Färberei Albrechtstraße 6.

Ein Lanymädchen Tagsüber junges Mädchen für leichte Arbeit gesucht Eilenbogensgasse 11, Wollwaarengeschäft.

Ein f. Mädchen für Mittags gesucht. Näh. Moritzstraße 7, 1. Stb. 1 r.

Braves junges Mädchen für Nachmittags gesucht Drtramstraße 12, 3 l.

Ein junges kräftiges Mädchen für den Tag über gesucht. Näh. Hellmündstraße 46, Laden.

J. Jaeger Wwe. 4530

Ein f. zuverlässiges Mädchen Tags über zu Kindern gesucht. Näh. Dranienstraße 18, Laden.

Für zwei bis drei Monate (ab Mitte oder Ende Mai) ein tüchtiges, auch älteres Kinderermädchen mit guten Zeugnissen gesucht. Persönliche Meldung Adolphsalz 3, 1, zwischen 8 und 4 Uhr.

Stillfrau im ersten oder zweiten Monat gesucht. Zu melden Vormittags 8-9 Uhr Friedrichstraße 4 bei Dr. Pfeiffer.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Eine junge englische Dame, zwanzig Jahre alt, mit guten Empfehl., wünscht Stelle als Gesellschafterin. Ist bereit, bei der Erziehung der Kinder zu helfen. Adresse Freiin von Münchhausen, Sonnenbergerstraße 2.

Suche möglichst sofort

eine Stelle als Gesellschafterin, Reisebegleiterin, Repräsentantin oder Erziehung mütterlicher Kinder. Näh. Solmsstraße 3, 1.

Empf. anged. Jungf., verl. im Schneider (Dr. 3.), best. Haus- u. Kinderermädchen, verl. Herrschaftsköch., f. bal. Köch. (Dr. 3.). Bür. Häfnerg. 7.

Eine Verkäuferin sucht per 15. Mai oder 1. Juni Stellung (gleichviel welcher Branche). Offerten unter D. 14. 202 an den Tagbl.-Verlag erbeiten.

Mädchen, welches schon als Verkäuferin in einem Geschäft war, sucht auf gleich Stelle, gleichviel welcher Branche. Näh. Philippstraße 20, Part. r.

Ein junges welches schon längere Zeit in den ersten Confections-Geschäft. Frkf. tätig war, sucht, da dasselbe das Zuschneiden u. Zeichnen in erster Schule erlernt hat, pass. Stellung.

Gest. Off. beliebe man unter Confection Eppstein i. Taunus postl. Empf. Haushälterinnen, auch zu einz. Herrn, Köch. jeder Art, zwei tücht. Alleinm., w. selbstst. kochen, f. 15. od. später, a. J., eine gew. Küchenhaushalterin f. Hotel auf 1. Mai o. später, nette Hausmädchen, Hotel- u. Pensionatszimmermädchen, einf. Mädchen, f. gl. B. Germania, Häfnerg. 6.

Haushälterinnen u. Stütze der Hausfrauen mit prima Zeugnissen empf.

Dörner's erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7, 1. Et.

Fein bürgerliche Köchin empf. Müller's Bür., Mauergasse 18, Part.

Hotel-Restaurant-Köchin, eine Küchenhaushalterin suchen Stelle. Zahnstraße 14.

Eine perfecte Köchin, welche etwas Hausarbeit mit übernimmt, sucht Stelle. Näh. Dogheimerstraße 14, Stb. 1. St.

Eine fein bürgerl. Köchin, sehr gute Zeugnisse, sucht Stelle in einem Herrschaftshaus. Näh. Hellmündstraße 31, Stb. 2. St.

Hotel-, Restaurat., Wei- u. Kaffee-Köch. empf. Müller's B., Mauerg. 18.

H. Stein,

Wilhelmstrasse 36.

Eingang der Neuheiten

in

Capes, Jaquettes, Fichus, Costumes (Genre Tailleur)

in jeder Preislage.

4895

Anfertigung nach Maass.

Rochmannsoll,

in der franz. Küche perfect, gute Zeugn. zur Seite, sucht Stelle. Näh. Maria-Gülfist, Große Weisgasse 15, in Mainz.

Für ein 17-jähr. Mädchen, gesund und kräftig, aus guter Familie, in Haus- und Handarbeit erf., mit Sprachkenntnis, wird baldigst Stellung gef. in fein. prot. Familie. (Ausland. bevorz.) Liebesvolle Behandl. wird h. Selair vorges. N. Goethestr. 24, P., nur Vorm. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen, am liebsten in einem kleinen Haushalt. Welltristrafte 31, Part.

Ein tüchtiges fleißiges Mädchen, welches kochen kann, sucht Stelle zu einz. Dame oder Herrn. Näh. Walramstraße 22, 3 St.

Ein solides Mädchen aus besserer Familie, in allen Haus- u. Zimmerarbeiten, sowie im Serviren durchaus erfahren, sucht zum 1. Mai oder später pass. Stellung. Gest. Offerten unter D. M. hauptpostlagernd erbeten.

Mädchen, zu jed. Arbeit will., i. St. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9. Hotel- und Privat-Zimmermädchen, jahrelange Zeugnisse, w. nähen, bügeln und serviren können, suchen Stellen.

Frau Schug, Webergasse 46, Stb. 1 links.

Ein aust. Mädchen, welches gut kochen kann, sucht Stelle bei best. Herrschaft auf gleich oder später. Näh. Frankenstraße 28, 3 l.

Ein junges Mädchen, welches Kleidermachen und bügeln kann, sucht Stelle in besserem Haus. Moritzstraße 44, 3 Tr.

Mädchen f. St. a. Zimmer- o. Hausmädchen, in e. Peni. Schachtstr. 30, 2 r.

Ein besseres Mädchen, welches im Kochen bewandert ist, sucht St. als Alleinmädchen. Näh. Dogheimerstr. 30, 2 St.

Ein Mädchen aus besserer Familie, das in allen Haus- und Handarbeiten erfahren, sucht auf gleich oder später passende Stellung. Näh. Karlstraße 10, 1 Tr.

Tüchtiges Mädchen.

in allen Zweigen des Hauses erfahren, sucht St. als Stütze der Hausfrau oder feineres Hausmädchen, geht auch nach auswärts oder zu Fremden, feines Alleinmädchen nicht ausgeschlossen. Näh. Mehlstraße 9, 1 St.

Ein junges starkes Mädchen vom Lande sucht seine erste Stelle als Beihülfe der Hausfrau. Näh. Karlstraße 18, 2.

Ein älteres Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht und gute Zeugn. hat, sucht Stelle. Kleine Dogheimerstraße 4, 2 St. 1.

Nettes tücht. Mädchen (pr. dreijähr. Zeugn.) sucht Stelle. Adlerstr. 9, 1.

Zwei Schwestern, die nähen, bügeln, u. serviren können, alle häusl. Arbeiten verstehen, suchen Stelle als bessere Hausmädchen oder angehende Jungfern, für Herrschaftshäuser. N. Gartenstraße 13.

Zwei Mädchen, hier fremd, suchen Stelle für Küche und Hausarbeit. Näh. Herrngartenstraße 13, 3 Tr.

Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen kann und langjährige Zeugnisse besitzt, sucht Stelle bei einzelner Dame oder kleiner Familie. Michelsberg 8, Laden.

Ein gefehrtes Mädchen, der deutschen und franz. Sprache vollkommen mächtig, welches in einem Verkaufsgeschäft thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprüchen geeignete Stelle. Zahnstraße 14.

Ein Mädchen aus anständiger Familie, welches bürgerl. bewandert, sowie in allen Hausarbeiten erfahren, sucht leichte Stelle. Am liebsten in kleine Familie. Näh. Drantenstraße 16, Stb. 2 St.

Ein tüchtiges sauberes Mädchen, das schon öfters in Hotels thätig war, sucht Stelle als Zimmermädchen. Gest. Offerten unter W. 14. 219 im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Zwei fleißige Mädchen v. Lande, mit g. Zeugn., in jede Hausarb. ordl. verst., suchen St. Albrechtstraße 40 bei Frau Volk.

Besseres gefehrtes Hausmädchen mit ein- u. zweijähr. Zeugn., welches näht, bügelt u. servirt, empfiehlt zum 1. Mai.

Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein tüchtiges Hausmädchen sucht sofort Stelle. Meyerergasse 14, 2 St.

Bess. Kinderinädchen, Lehrertochter, mit guten Zeugn., empfiehlt zum 1. Mai. Centr.-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein besseres Hausmädchen sucht Stelle. Zu erst. Moritzstraße 12, Mittelb. 2 Tr. rechts, von 5-6 Nachmittags.

Ein angehenes Bügelmädchen sucht Beschäftigung in einer Wäscherei. Näh. Schwalbacherstraße 48, Stb. 2. St.

Empfehle ein besseres Stubenmädchen mit 8-j. 3., sowie zwei gute fein gat. Herrschaftstöch.

Börner's erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7.

Ein tücht. Mädchen, 2-jähr. Zeugn., sucht Stelle. Näh. Adlerstr. 6, Stb. Fremde Hotelzimmermädchen mit g. Zeugn. empf. Müller's B., Mauerg. 18.

Eine perfecte Büglerin sucht Beschäft. Näh. Moritzstraße 44, Frontisp.

Eine Büglerin sucht Beschäftigung. Nerostraße 3, Frontisp.

Junges Mädchen sucht Besch. im Bügeln, am liebsten in einer Wäscherei. Näh. Hermannstraße 13, Stb. 3 St.

Ein tücht. Wäschmädchen sucht Beschäftigung. Fleischstraße 25, B. 4 St. r.

Ein Mädchen f. Laden od. Comptoir zu reinigen. Adlerstr. 9, Stb. P.

N. Frau sucht Stelle zum Waschen und Bügen. Moritzstraße 35.

Eine kinderlose Wittve sucht Wasch- und Bugarbeit; dieselbe geht auch als Spülfräule in ein Hotel. Gelenenstraße 13, Wdh.

Aust. zuverl. Frau sucht Monatsst. f. Morg. N. Dogheimerstr. 14, S. 1.

Ein ordl. Mädchen sucht Monatsst. und Nachmittags zu einem Kinde. Welltristrafte 36, Stb. 1.

E. ant. Fr. f. Monatsst. (Nachm.) Walramstr. 25, über d. Schlosserwerkst.

Ein Monatsmädchen sucht Arbeit. Steingasse 18, Dachl.

Eine j. Frau sucht Monatsstelle. Walramstraße 37, Dachl.

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. N. Adolphstraße 12, Stb. 1. 2.

Eine Frau sucht Monatsstelle für Nachmittags; dieselbe nimmt auch e. Laden o. ein Comptoir zum Reinigen an. Karlstr. 26, B. 2, Abchl.

Ein anständiges Mädchen sucht Monatsstelle. Walramstraße 19, 3 St.

Aust. geb. Mädchen wünscht Beschäftigung für Mittags oder Abends (Vorlesen oder dergleichen). Näh. Schulgasse 13, Huttaden.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Ein Bauschreiner (Bankarbeiter) gesucht Römerberg 32.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 175. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 15. April.

44. Jahrgang. 1896.

Das von uns unterm 28. März 1889 ausgefertigte und am 30. April 1889 von unserer Hauptkass für Marie Travers in Wiesbaden ausgestellte Sparfassenbuch Lit. A, Serie II No. 40465 mit einem Guthaben von 1000 M. — Pf. ist abhanden gekommen.

Der Besitzer desselben und Jeder, der Ansprüche aus demselben zu haben vermeint, wird aufgefordert, seine Rechte bis zum 1. August 1896 dahier geltend zu machen, da sonst nach Ablauf dieser Frist die Rückzahlung erfolgen wird. F 464

Wiesbaden, den 11. April 1896.

Direction der Nass. Landesbank.
Neuch.

Israelitische Cultusgemeinde. Bekanntmachung.

Die Herren Bernhard Goldschmidt und Herrmann Berk scheiden Ende dieses Monats aus dem Vorstände der israelitischen Cultusgemeinde aus.

Die Gemeindeglieder werden zur Vornahme einer Neuwahl, welche

**Sonntag, den 26. April, Vormittags
9—10½ Uhr, im Gemeindefaale**

stattfindet, hiermit höflichst eingeladen.

Die Liste der Wahlberechtigten liegt auf dem Gemeindefaale, Emserstraße 6, täglich von 8½—11 Uhr Vormittags zur Einsichtnahme offen. F 271

Der Vorstand der israelit. Cultusgemeinde.
Simon Geh.



Reise-, Markt-, Waschkörbe etc.
Neuanfertigung, Bestellung u. Reparaturen
in eigener Werkstatt billigst, empf. 5082
Carl Wittich, Michelsberg 7,
Korb-, Holz- u. Bürstenwaaren.

Anerkannt vorzüglicher Mittagstisch über die
Straße (auf Wunsch ins Haus gebracht) bei 2987
Frau Schneider, Decoumme des Offizier-Cafinos.

Wiesbadener Militär-Verein.



**Donnerstag, den 16. d. Mts., Abends
9 Uhr,** im Vereinslokale **Vorbesprechung** zu
der am 18. d. Mts. stattfindenden Jahres-Versammlung
(Neuwahl des Vorstandes etc.) Die Mitglieder werden
um rege Theilnahme höflichst ersucht. F 453

Der Einberuher.

Wiesbadener Militär-Verein.



**Samstag, den 18. d. Mts., Abends
präcis 8 Uhr,** nöthigenfalls Sonntag, den 19. cr.,
findet im Vereinslokale unsere
Jahres-Versammlung
statt.

Tagesordnung: Aufnahme, Vorlage der verschiedenen Berichte,
Erneuerung der Verträge, Neuwahlen des
Vorstandes, Ehrengerichts, der Vertrauens-
männer und sonstiger Chargen etc. etc.

In Anbetracht der Wichtigkeit des Vorstehenden ersuchen
wir unsere Mitglieder um ebenso zahlreiches wie pünktliches
Erscheinen. F 453

Der Vorstand.

Reichshallen-Theater.

Heute Mittwoch vorletztes Gastspiel der Frau Rechts-
anwalt **Dr. Friedmann.** F 457

Zum Beginn des Schuljahres

halte ich mich bei Bedarf von Schulbüchern, sowie allen
übrigen Schul-Artikeln bestens empfohlen.

Schreibmaterialien-Handlung von E. Flamm,
Ecke der Taunus- und Röderstraße.

Pa. holl. Vollenharinge

p. Std. 3 Pf., p. Dutzd. 30 Pf.,
empfiehlt, so lange Vorrath, 5072

J. C. Keiper,

Kirchgasse 52. Kirchgasse 52.

Englische Schkartoffeln zu verkaufen Schwalbacherstraße 59.

Die Union,

Allgemeine Deutsche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft
zu Weimar

gegründet im Jahre 1853

mit einem Grundcapitale von 9 Millionen Mark,

wovon 5,019 Aktien mit 7,528,500 Mark begeben sind.

Reserve ult. 1895 4,025,900

Gesamtgarantie-Capital 11,554,400 Mark.

Die Union versichert Geldfrüchte zu festen Prämien ohne Nachzahlung. Bei Versicherung auf mehrere Jahre wird ein
namhafter Prämien-Rabatt gewährt.

Besondere Erleichterungen werden für kleine Versicherungen bewilligt, namentlich für Sammelpolizen.

Die Vergütung der Schäden gelangt spätestens binnen Monatsfrist, in der Regel aber früher, zur vollen und baaren
Auszahlung. F 80

Weitere Auskunft wird ertheilt und Versicherungen werden vermittelt durch die Agenten:

Gg. Arzbücher, Rathschreiber, in Doenheim.
W. Götz, Wagnermeister, in Nauroth.

Peter Reinemer, Schuhmacher, in Sonnenberg.

Um mit den Restbeständen unserer

farbigen Flaschen- und Einwickel-Papiere

zu räumen, geben wir dieselben von 500 Bogen ab zu Einkaufspreisen, bei Ballen-Abnahme, à 4800 Bogen, unter Einkaufspreisen ab.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27.

Consum-Geschäft.

Empfehle zur geneigten Abnahme alle Vorräthe der Schweinemehlgerei P. Flory, feinste Süßrahm- und Landbutter, verschiedene feinere Käse, Eier, Westerberger's Brod, Biere der Brauerei-Gesellschaft Wiesbaden und Kronen-Brauerei.

4702

Ph. Bein,

Zahnstraße 30, Ecke der Wörthstraße.

Weine.

Bringe meine selbstgezugene reine Weißweine, per Hl. von 60 Pf. anfangend, Rothweine per Hl. von 1 Mk. an in empfehlende Erinnerung. Bei Mehrabnahme billiger.

4772

Hch. Schumacher, Hellmündstraße 37.

Salzwedeler Baumkuchen

in anerkannt vorzüglicher Qualität, divers. Guß und jed. gew. Geschmack, von 6—50 Mk.

W. Hoyer, früher in Salzwedel,

Conditorei. 3. Museumstraße 3. Café Anglais.

Cacao, lose (Marke Consum), gar. rein, per Pfd. 1.60,
in eleganten Dosen à 5 Pfd. (Dose gratis) " " 1.40,
Soll. Cacao, gar. rein, " " 1.80,
in eleganten Dosen à 5 Pfd. (Dose gratis) " " 1.60

empfehl 5104

Hch. Eifert,

Marktstraße 19 a.

Von heute ab sämtliche Wurstsorten gewogen per Pfund 80 Pf., prima Leberwurst per Pfund 40 Pf.

B. Goldschmidt, Paulbrunnstraße 6.

Neue Alger. Bisquit-Kartoffeln per Pfd. 20 Pf.

Zwiebeln (ägypt.) " " 12 "

Blutorangen per St. 12 Pf. " " 12 "

Messina-Orangen " " 7, 8 u. 10 Pf. im Dbd. billiger.

Messina-Citronen " " 6, 8 u. 10 "

Hch. Eifert. 5105

Gutes Bratenfett abzugeben
Hotel Victoria.

Ein Stück 93er Apfelwein

(auf Weinlese vergohren), kann, da der Besizer daselbe über seinen Bedarf hat, ganz oder in Fässchen von 100 Liter an abgegeben werden. Gef. Off. unter Chiffre C. L. 223 an den Tagbl.-Verlag erd. 5083

Butter, Sonig, Geflügel u., je 10 Pfd. (Postcollis) portofrei gegen Nachnahme. Natur-Süßmilch-Butter, H. Mk. 6, Natur-Sonig letzter Ernte, H. Tafel, Mk. 4, 4 1/2 Pfd. Butter u. 4 1/2 Pfd. Sonig Mk. 5, Gänsefedern, schneeweiß u. bannenreich, neu u. fein gerissen, à Pfd. Mk. 2.10, dito ungerissen, Natur, à Pfd. Mk. 1.10. Die Nicht-gefallenden nehme bereitwilligst zurück. Lebendes Geflügel 95, u. Garantie lebend. Auf. fr. ab Deutschl. (n. unt. 12 St.). Ital. Legehühner, tägl. legend, à St. Mk. 1.40, Nischen-Guten à St. Mk. 1.80, Niesengänse à St. Mk. 3.50, Goldstein David, Buzsacz Nr. 19 (Oesterr.).



THEE,

eigener Import, in allen Preislagen empfiehlt 5061

J. Steffelbauer,

Langgasse 32, im „Adler“.

Bratenfett

empfehl

Lösch's Weinstube.

la Süßrahmbutter per Pfund Mk. 1.10—1.15, Land-

butter und Eier empfiehlt

A. Christ, Paulbrunnstraße 3.

Kartoffeln zum Essen und für den Hausbedarf, als: Gelbe, Magnum bonum, Rubin von Salzer, Schneehoden, Rauskartoffeln u. empfiehlt zu den billigsten Tagespreisen

Gg. Fischer, Walramstraße 31. 5095

Telephon 323.

Grübkartoffeln, rote u. gelbe, sowie Pfälzer

bonum, Gaiger und Mauskartoffeln empfiehlt

W. Hohmann, Mauergasse 17.

Samen-Handlung

Heinrich Schindling,

Neugasse 18/20, nächst Hotel „Einhorn“, Marktstraße,

früher Ecke Michaelsberg und Schwalbacherstraße,

empfehl seine erprobten Sorten

Gemüse-, Blumen- und Grassamen.

Preisliste umsonst und portofrei. 5111

Seifen.

Vollkommen trocken.

Chemisch rein.

Sparfamster Verbrauch.

Größte Wirkkraft.

Gustav Erkel, Seifenfabrik, Meßgergasse 17.

Louis Meiser, Hoflieferant, Gr. Burgstraße 10. 5052

Geheime

Leiden, Folg. d. Quecksilbermiser., frische und veraltete Geschlechtsleiden u. deren Folgezustände, Ausflüsse, Harn- u. Blasenbeschw., Folg. früher Jugendgewohnheit, als: Gebärmutterentzündung, Haarausfall, Verdauungsstörung, Brust-, Kopf- und Stengetischw., Unlust zur Arbeit, Gesichtsausatz, Gemüthsverstimmung, Pollut., fables Aussehen, unruh. oder fester Schlaf, Schwäche u. dgl. n. 22-jähr. Specialprogn., ev. auch briefl. un-ruffällig, meist ohne bef. Blut und Verursacher, Erfolge allbekannt.

Schütze, Dresden, Freiburgerplatz 22. F79

Meiningen, den 1. Dez. 95. Ich kann Ihnen mittheilen, daß Alles sehr gut angeschlagen hat. Das Geschwür ist gänzlich geheilt, die Bläschen sind abgetrocknet. Auch bei meiner Frau ist sofort Besserung eingetreten, die Geschwüre sind vollständig trocken, der Kopf, welcher voller Ausflüsse war, ist ganz rein. Der Schlaf ist viel ruhiger geworden, Appetit hat sich auch wieder eingestellt und die Schmerzen in den Gelenken haben nachgelassen. R.

Verkäufe

Georges lat.-deutsch und deutsch-lateinisches Wörterbuch, fast neu, und andere Bücher des Realgymnasiums billig zu verkaufen Adolphstraße 16, 3 links.

Lehrstraße 2 Bettfedern, Dauen u. Beken. Will. Preis. 1512

Seltene Gelegenheits- und für Konfirmations-Geschenke sehr geeignet! Neue schwer goldene Medaillen 100 Mk. unterm Preis, einige neue goldene und silberne Damen- und Herren-Uhren werden mit 2-jähr. Garantie bedeutend unterm Preis verkauft. 3150 Meyer Sulzberger, Esch, Rungasse 3.

Für Kunstfreunde.

Schönes Delgemälde (holländische Kirchen-Architectur) preiswerth zu verkaufen. Näh. Frankfurterstraße 17, 1.

Schulbücher für die zweite Classe der höheren Töchter-Schule zu verk. Derrgartenstraße 8, Stb.

Zwei vollständige Beiten, 1 Kinderbett, Küchenschrank, Küchenschrank, div. Küchengeräth, 2 Koffer billig zu verkaufen Adlerstraße 4. 5109

Ein großes, gut erb. Kinderbett (leer) billig abzug. Marktstraße 8.

Ein Bett, 1 Kommode, 1 Sopha bill. a. d. Messergasse 24, 1. 1567

Gelegenheitskauf.

Eine feine seidene Salon-Garnitur sehr billig zu verkaufen. Auch werden dafelbst 2 feine Westfellen abgeg. Näh. Saalgasse 16, B. 4640

Eine Kameltaschen-Garnitur (neu) billig zu verkaufen

Philippstraße 27, Bart. 2433

Eine Garnitur Polstermöbel (Sopha, 2 Sessel, 6 Stühle) billig zu verkaufen Kapellenstraße 7 bei R. C. Otto.

Eine hochfeine rothe gepreßte Plüschgarnitur billig zu verk. (Händler verboten) Jahnstraße 22, 2 St.

Canape billig zu verkaufen Saalgasse 10. 2283

M. Dwan mit 2 Sesseln, 1 K. Kameltaschen-Dwan, 1 mod. Pompadour-Sopha, 2 Ottomanen, 1 Seegrasmatratze bill. Michelsberg 9, 2 l. 4055

Gelegenheitskauf.

Eine feine seidene Salon-Garnitur billig zu verk., auch wird eine gebr. da Verwendung dafür, angenommen. Saalgasse 16, Bart. 5050

Wegen Wegzug

Garnitur (4 Sessel), 2 Divans, versch. Ottomanen, Bümentisch, 2 Säulen, 2 Beiten, Canape, versch. Spiegel, Waschkommoden, Tische, Uhren, Bilder, Ausziehtisch, Nachtisch, versch. Koffer, Eischrank, Teppich, 2 Hochbaummatratzen, Gesindebett, Deckbetten, Küchenschrank, 12 Silbergabeln mit Emu u. f. w. sofort zu verkaufen Marktstraße 14, Bart. r., Ecke der Meinfstraße; auch ist die 1. Etage sofort zu vermieten. 5101

Eine schöne Plüsch-Garnitur.

1 Spiegelschr., 1 Verticoll, 1 zweithür. Kleiderschr., 1 dito einthür., 1 nigh. polierte Bettstelle, Sprünge, Matratze, Kell., Deckbett u. Kissen, 100, 1 Gallerieschränken, 1 Kameltaschen-Sopha, vierstübl. Nigh. Kommode, 1 Waschtisch, 1 sehr gutes Canape, ovale Auszug- und Tische, 1 hochfeines Muschelbett, 1 Plüsch-Sopha und 6 Stühle, Waschkommoden und Nachttische, Speise- und gewöhnliche Stühle, zwei Delgemälde, 1 Regulator, 1 Küchenschrank, 1 Diensthofenbett, eine Thete mit Marmorplatte, 1 Küchenschrank-Untersatz, 1 Bettstelle mit Sprungmatratze, Kinder-Sigewagen, Gartenmöbel, 1 Sopha 100, 12, 1 goldene Herren-Uhr, verschiedene Haushaltungs-Gegenstände sind sehr billig zu verkaufen 5038

56. Adelhaidstraße 56, Bart.

Ein zweithür. Kleiderschr., 1 Antoinettentisch, 1 Regulator, 2 Bilder billig zu verkaufen Gr. Burgstraße 12, Bel-St.

Ein gut erb. einthür. Kleiderschr., 1 br. Plüsch-Cassette, 1 Nachtschr., Kommode sehr billig zu verkaufen Schwalbacherstraße 35, Gartenh. 1.

Eisenschrank.

gut erhalten, zum Preise von 18 Mk. zu verkaufen. Anzusehen Morgens zwischen 10 und 12 Uhr Biebricherstraße 6a.

Ein gut erhaltener 2-thüriger Eisenschrank zu verkaufen

Rheinstraße 22, 1. Etage. 5090

Eine neue Nähmaschine billig zu verkaufen Bleichstraße 22, 4 St.

Eine noch f. wenig gebr. Nähmaschine b. zu v. d. Hirschen 18, D.

Eine schwarze Säule ankert billig abzugeben Ellen-

boengasse 14. 4909

Eine Marquise, 5,90 l., zu verk. Näh. Marktstraße 6, Zuschaben.

Zu verkaufen: eine größere Marquise, 1 Garten-

schlauch mit Zubehör, verschiedene

Gartengeräte, 1 Schutzwand, 1 Fenstertritt, 1 Blumentreppe. Anzusehen

Kaiser-Friedrich-Ring 2, Hinterb. Part.

Neue Marquise, 4,50 Mk. lang, zu verkaufen Jahnstraße 2, B. 1.

Gebräuchtes elegantes Breat und Halbverdeck zu verkaufen

Schachtstraße 5. 4572

Jahnsr. 24 ist ein sehr guter Zweispänner-Wagen zu verk. 2954

Ein fast neuer Nachtschlaf zu verkaufen Weiststraße 16, 1.

Gebräuchte Federrolle zu verkaufen Frankfurterstraße 15. 4880

Zwei fast neue leichte Rollwagen, für Gärtner u. geeignet, zu

verkaufen Adlerstraße 4. 5110

Mehrere Fuhrwagen, ein fast neuer Landauer zum Ein- und

Zweispännigfahren, ein Halbverdeck, sowie sehr gutes Gassengehirr, sodann

ein fast neuer Eisenschrank sind zu verk. bei W. Kitzel, Herfstadt. 5057

Ein erhaltener Kinderwagen zu verkaufen Adlerstraße 9, 2 l.

Ein erhaltenes Pneumaticrad billig zu verkaufen

Frankfurterstraße 8. 4899

Fahrräder, gebrauchte, Pneumatic, Reifenreif von 50 Mk. an,

Volkreif f. 40 Mk., 1 Jugendrad f. 20 Mk., neue Jugendräder f. 80 Mk.,

3 St. Dreiräder v. 80 Mk. an, w. Baum. sof. zu verk. Herfstr. 10. 3989

Pneumatic-Rad, gut erhalten, billig zu verk.

Herfstraße 1, 2 St. 4996

Vollständiges Schlosserwerkzeug zu verkaufen (auf Wunsch mit

Geschaft). Näh. im Tagbl.-Verlag. 4996

Alte Gas-Einrichtung,

bestehend aus Zuglampen, Wandarmen, Stehlampen, Schirmen in Blech u. Glas,

Glocken, Rauchfängen, Schirmhaltern, Augenschühern u. A. m. im Ganzen oder

einzelnen hat zu verkaufen die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,

Rungasse 27.

Zwei gebrauchte Herde billig zu verkaufen Dranten-

straße 29, Bart. 5008

Herde, 1g, 1,65, br. 75, Anrichte, 1g, 3,50, br. 75, ovaler Tisch,

1g, 2,50, br. 1,25, zu verkaufen Pfälzer Hof. 3149

Gebrauchte Herde, fast neu, billig zu verk. Helenestraße 23. 3112

Geisbergstraße 22 ist ein gebrauchter Transportirer billig abzug.

Ein gebr. Kessel (gut erhalten) und eine Copir-

presse billig zu verkaufen Maurergasse 9. 5106

Badeofen (Kupfer) zu verkaufen Walramstraße 12. 4237

Zu verkaufen eine Sitz-Badewanne, ein neuer

Strandkorb mit Marquise u. einige

Hundert Weizen-Platzen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4687

Ein fast neuer ausgefitteter Strandkorb zu ver-

kaufen Goethestraße 9, 2. 4861

Ein großer Korbeerbaum und ein Eisenschrank zu

verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4861

Alte Backsteine billig zu verk. Näh. Mauritius-

straße 15, Bauplag. 4914

Zimmerpäne ver Karren 100. 270 zu haben

Adolphsallee am Rondel. Bestell.

werden angenommen Kirchgasse 51, Papierladen, und bei Herrn Kaufm.

Klees, Ecke Goethe- u. Moritzstraße. 1623

Ede Michelsberg u. Rungasse

sind Thüren, Fenster u. Brennholz zu verk. Peter Lerch.

Männl. Forster, 1 1/2 Jahre alt, sehr schönes Exemplar, zu

verkaufen. Näh. Herfstraße 6.

Zwei schöne junge Gindchen an nur gute Leute gegen kleine

Bergütung abzugeben Taunusstraße 8, im Laden.

Ein schöner **Sofa**, auch **Jaguhund** (ausgezeichneter Rattenfänger) sehr billig zu verkaufen Sedanstraße 9, Hds. 2.

Papageien, brechende, grüne, graue (zahm), junge gesunde Vögel, werden unter Garantie von 15–35 M., sowie Bauer 10 M. verkauft Walramstraße 20, Hds. 3 St.

Kaufgesuche

Ein- und Verkauf von Antiquitäten, alten Münzen, Delgemälden, Kupferstichen, Porzellanen u. bei
J. Chr. Glücklich, 2. Nerostraße 2, Wiesbaden. 1509

Ankauf einzelner Werke, sowie ganzer Bibliotheken.
Moritz & Münzel in Wiesbaden, Taunusstraße 2b. 2532

Eine Liebigbilder-Sammlung

oder auch einzeln zu kaufen gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 4, 1.
Getragene Herren- und Damenkleider, Schuhwerk kauft stets zum höchsten Preise H. Friediger, Goldgasse 10. 1510

Wegen großer Nachfrage kauft zu den höchsten Preisen ger. Herren- u. Damenkleider, Möbel, Gold, Plandscheine u. ganze Nachlässe. Komme in's Haus. Joseph Birzweg, 2. Metzgergasse 2. 1569

Frau M. Lange, Metzgergasse 35, kauft für ger. Kleider, Möbel, Betten, Schuhwerk u. dergl. jeden anständigen verlangten Preis.

Die besten Preise bezahlt J. Brachmann, Metzgergasse 24, für ger. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberachen, Schuhe und Möbel u. i. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 3429

Ein gebrauchter guter Herren-Schreibtisch zu kaufen gesucht Nerobergstraße 11.

Ein gebrauchter kleiner Schreibtisch zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter E. L. 225 an den Tagbl.-Verlag.

Gebrauchte **Sobellbank** zu kaufen gesucht Steinstraße 17, Part. r.

Ein ger. fl. **Serd** zu kaufen gesucht Webergasse 51, Laden.

Verschiedenes

Hygienische Athmungen

nach der Lacombe'schen Methode
für Asthmatiker, Lungenleidende, Blutarme, insbesondere für Frauen und Kinder. Massage, hydropathische Anwendungen.
Sprechstunden von 8–9 Uhr Vorm., 2–4 Uhr Nachm.
Ober-Schwester S. Kirehner, Große Burgstraße 4.

Neben allem Sonstigen heile ich auch die

Haut- und Geschlechts-Krankheiten,

ob neu, ob chronisch, ob angeboren.

Spricht. Berliags: Vorm. 10–12, Nachm. 3–5 Uhr.

Woitke, Rheinstraße 81, eine Treppe.

Wohne von heute an 4893

Hellmundstraße 8,

nahe Dohheimerstraße.

Frau Antony,
Hebamme.

Selbstständiges Heim

für alleinstehende Damen bietet sich durch Einlage von 15,000 M., w. sich, gest. w., in gutem Geschäft Wiesbadens. Off. unt. A. J. 177 an den Tagbl.-Verlag.

Theilhaberinnen

sucht ein Fräulein mit gut gehendem Kurz- und Wollwaren-Geschäft. Einlage 8–5000 M. Off. unter G. L. 227 an den Tagbl.-Verlag.

Christliche Damen,

welche über eine Anzahlung von 175 M. verfügen, bietet der **Augusta-Bazar** durch Uebergabe der Agentur-Erichtung eines Ateliers f. Vorzeichnungen von Stickereien aller Art, Verkauf von Schablonen und vorgezeichneten zc. auch an kleinen Orten Gelegenheit zu resp.

selbstst. Lebenserwerb.

Vorkenntnisse nicht erforderlich. Prima Referenzen Bedingung. Weitergehendes Entgegenkommen, resp. Unterstützung. Ausführliche Bewerbungen sind an den **Augusta-Bazar**, Berlin, Kaiser-Wilhelmstraße 18b, einzureichen.
(F. L. 551/4) F 122

Herzliche Bitte!

Diesen, welche an d. Leiden ihrer Mitmenschen Theil nehmen, werden herzlich um Geldbeiträge gebeten, um einer leid. Norddeutschen einen mehrwöchentlichen Kuraufenthalt hier selbst zu ermöglichen. Ueber den Empfang eingegangener Gaben wird demnächst in diesem Blatte öffentlich quittirt werden. Ndh. im Tagbl.-Verlag. 4834

Ein junger Kaufmann mit schöner Handschrift sucht **christliche Arbeiten** jeder Art in und außer dem Hause gegen mäßige Vergütung. Gest. Aufträge nimmt entgegen **Aug. Legenbauer**, Römerberg 24, Part.

An einem fein bürgerlichen **Mittagstisch** in einem Privat-Haus werden Theilnehmer gesucht. **Vorzügliche Küche.**
Adresse zu erfahren im Tagbl.-Verlag. 4952

Ein tüchtiger **Kiehlamer Architekt** wird zu einem sehr rentablen Unternehmen gesucht. Reflektierende wollen ihre Adresse unter Chiffre **A. H. 100** im Tagbl.-Verlag niederlegen.

Für Regel-Liebhaber!

Zum **Kaiser Wilhelm**, Hellmundstraße 62, ist eine schöne **Regel-**bahn für einen Abend in der Woche abzugeben. Vier von der Brauerei-Gesellschaft Wiesbaden. 4843

J. Fürst.

Gartenarbeit jeder Art wird bill. besorgt. Saalegasse 24, Hds. Part. 3753

Gute **schwarze Gartenerde** wird unentgeltlich abgegeben od. gegen Vergütung zugebracht. Ndh. auf der Baustelle Mauritiusstraße 15. 4721

Clavierstimmer G. Schulze, Bertramstraße 12. 1508

Alle Reparaturen, sowie **Auspolieren von Möbeln** werden billig besorgt unter Garantie **Wiesstraße 2**, Hds. 2 St., oder **Walramstraße 32**, Hds. (Schreiner-Werkstatt). 4637

Parquetböden werden billigst gepugt und gewischt (Herstellung wie neu) bei **Zollinger**, Mauritiusplatz 3. 1570

Stühle aller Art werden billigst geflochten, reparirt und polirt bei **Ph. Harb**, Stuhlmacher, Nerostraße 21. 4578

Bohrer und alle Sorten Körbe werden billig geflochten **Kirchgasse 56** (früher Langgasse 28, 3) bei **Wihl. Petry**.

Alle **Länder- und Anstreicher-Arbeiten** werden gut und billig besorgt **Adlerstraße 30**, Hinterh. 1 St.

Holzspalten und Zerkleinern wird angenommen (billigste Verrechnung) bei **Eichhorn**, Welltrichstraße 32, Dachl.

Das Einbinden von Büchern

aller Art, Einrahmen von Bildern zc. besorgt prompt und billigst **Josef Lang**, Buchbinder, Helenestraße 13, Hds. 1.

Herren-Stiefel-Sohlen u. Fied 2.70 M., **Frauen-Stiefel-Sohlen u. Fied 2.**— M. Auch neue Stiefel billig. Garantie für bestes Material. **Oberhinninghofen, Kirchgraben 23**. Ich kann Kunden mittheilen, die neue Stiefel von mir 6 Jahre getragen haben u. das Oberleder war noch gut. 4287

Herren-Kleider werden billig angefertigt unter Garantie für guten Sitz u. beste Verarbeitung **Louisenstraße 18**, Ecke **Bahnhofstraße**.

Anfertigung eleg. Damen- und Kinder-Costüme zu civilen Preisen. **Hellmundstraße 4**, 1. St. 5086

Tüchtige Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause. **Rheinstr. 51**, Blumenl.

Perf. Kleidermacherin sucht außer dem Hause noch einige Kunden. Zum Bestellen genügt Postkarte. **M. Schulz**, Bertramstraße 9, H. 1. r.

Perfekte Schneiderin empfiehlt sich. **Schwalbacherstr. 18**, Gemüsl.

Empfehle mich zum **Kleidermachen** in und außer dem Hause. **Wiesstraße 12**, 2. St.

Werkzeugnach. empf. i. t. Knopfnähen u. Ausb. **Helenestr. 16**, v.

Mobiliar- Versteigerung.

Nächsten Freitag, den 17. April cr.,
Morgens 9¹/₂ und Nachm. 2¹/₂ Uhr
anfangend, versteigere ich zufolge Auftrags in meinem Auktions-
lokale,

3. Adolphstraße 3,

nachverzeichnete Mobilien und Haus-Einrichtungs- u.
Gegenstände, als:

Eine Eich- und Nuss-Speisezimmer-Einrichtung, 1 pracht-
volle Einrichtung für Schlafzimmer mit 3-theil. Spiegel-
schrank, einz. Büffets in Eich- u. Nuss-Holz, 13 compl.
Nuss-Betten, Waschkommoden u. Nachtsche mit Marmor,
Kleider-, Spiegel-, Büchers-, Pfeiler- und Schränke, ein
sehr guter Nuss-Bibliotheksschrank, Schreib-, runde, ovale,
Rausch-, Spiel-, Bauern-, viereckige und Ausziehtische,
Stühle, mehrere Salon-Garnituren in Plüsch- u. Kamel-
taschenbezug, Ottomane mit und ohne Bezug, ein Concert-
flügel, 1 Kaffenschrant, 1 zweischlaf. engl. Eich-Bett mit
Sprungr. u. 3-theil. Matratze, Salonspiegel mit Trümeau
in Gold- u. Nuss-Nahmen, Sopha und andere Spiegel,
Delgemälde, Delbrud-Stahl- und Kupferstiche, Teppiche u.
Vorlagen, Portièren, Messing-Treppentangen, Vorhänge,
Amerikaner, Regulir-Füll- und Porzellan-Ofen, Glas- u.
Lampen-Lüster, Regulator, Pendule, Glas, Porzellan,
Silber-, Klüden- und Kochgeschirre, 2 Kranken-Fahrtstühle,
Waschmaschinen, Nachtschuhl, 2 80-theil. Leigtheilmaschinen,
1 Badeofen, Badewannen, Eisschränke und sonst. Ver-
schiebenes, ferner eine compl. Laden-Einrichtung für ein
Kurzwaaren-Geschäft und div. einzelne Laden-Schränke
und Meale,

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

F 355

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Gemeinsame Ortskrankenkasse.

Zu der gemäß § 53 unseres Statuts am Montag, den
20. d. M., Abends 8¹/₂ Uhr, im Wahllokal des neuen Rathhauses
stattfindenden **zweiten ordentlichen General-
Versammlung** werden die Herren Vertreter der Arbeit-
geber, sowie diejenigen der Kassenmitglieder hiermit eingeladen. F 259

Tagesordnung:

1. Bestätigung des Kassenmitglieds-Vertreters W. Hildner,
als Mitglied des Kassen-Vorstandes.
2. Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission und
Entlastung des Kassenführers.
3. Genehmigung des abgeänderten Vertrages mit dem
Kassenführer.
4. Sonstige noch eingehende Anträge.

Wiesbaden, 10. April 1896.

Namens des Kassen-Vorstandes:

Der Vorsitzende, Carl Schnegelerberger.

Flechten,

Gautauschläge, Rötthe, gelbe rauhe Haut, Flecken, Finnen,
Mitesser, Sommersprossen u. treten nie auf beim Gebrauch von
Franz Kuhn's Glycerinschwefelmilchseife, 50 und 80 Pf. per
Stück. Franz Kuhn, Parfümerie, Nürnberg. In Wiesbaden
bei E. Mühs, Droger., Taunusstraße 25; Otto Siebert,
Droger., u. d. Rathskeller, W. Schild, Droger., Friedrichstr. 16,
und Louis Schild, Droger., Langgasse 3. F 65

Mannheimer Waimarkt.

Pferdereuen am 3., 4. und 5. Mai 1896.
Pferde u. Rindviehmarkt am 4. u. 5. Mai 1896 auf dem neuen
Biehof an der Seidenheimer-Straße.

Hiermit verbunden: Große Verloofung von Pferden, Rindvieh,
Schweinen, Gold- und Silberpreisen, Maschinen und Geräthen für Haus-
und Landwirthschaft unter Ausgabe von 100,000 Loosen à M. 1 —,
Ziehung am 6. Mai 1896.

22 Hauptgewinne mit 23 Pferden, darunter 1 Bierzug im Werthe
von M. 7000,
2 große Silberpreise,
32 Hauptgewinne, je eine Kuh oder ein Rind,
11 Schweine,
533 div. Gegenstände.

zuf. 600 Gewinne im Werthe von M. 60,000.

Uebernehmer von Loosen wollen sich an den Kassier, Herrn
Joh. Peters, A 2, 4, dahier wenden. — Auf je 10 Loose wird ein
Freilos gewährt. F 80

Mannheim, im Januar 1896.

Landwirthschaftl. Bezirks-Verein. Badischer Rennverein.

Israelitische Cultusgemeinde.

Unsere beiden Friedhöfe sind von jetzt ab wie folgt geöffnet:
Der alte Friedhof (Schöne Aussicht): Sonntags v. 8—12 Uhr,
Dienstags u. Donnerstags von 8—12 u. von 3—7 Uhr.
Der neue Friedhof (Platterstr.): Sonntags von 8—12 Uhr,
Montags u. Mittwochs von 8—12 u. von 3—7 Uhr.
Der Besuch der Friedhöfe zu anderen Tagesstunden kann nur
nach erfolgter Anmeldung beim Castellan, Herrn M. Schott,
Schulberg 3, stattfinden. F 271

Der Vorstand der israelit. Cultusgemeinde.

Simon Feh.

Patente H. & W. Pataky,

Patentbureau.

Berlin NW., Luisenstrasse 25.

Filialen: Hamburg, Gr. Burstah 13. Köln a. Rh., Ehrenstr. 78.
Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1. Breslau,
Ohlauerstr. 23. Prag, Wenzelsplatz 53. Budapest, Theresienring 3.

Unser Bureau hat über 24,000 Patent-Angelegenheiten bereits
erledigt. Verwerthungs-Verträge wurden über 1¹/₂ Million Mark
abgeschlossen. Patent-Streitigkeiten unter Mitwirkung
eines Rechtsanwalts vom Landgericht I zu Berlin. Auskunft
kostenlos. Prospekte gratis. (F 126/10) F 111

Nächste Ziehungen

Marienburger Geld-Loose à 3 Mk., Ziehung: 17.,
18. April. Hauptgew. 90,000 Mk.

Frankf. Pferde-Loose à 1 Mk., Ziehung: 22. d. M.,
Loose sehr beliebt. 4518

Meizer Dombau (Geld-) Loose à 3.30 Mk.

Stuttgarter Gemälde- und Geld-Loose à 1 Mk.

Loose-General-Debit de Fallois, 10. Langgasse 10.

Geschäfts-Empfehlung.

Nachdem ich 32 Jahre lang in dem Geschäft von
Wilhelm Sulzer thätig gewesen bin und dasselbe die
Fabrikation aufgegeben hat, empfehle ich mich im Anfertigen von

Etnis, Portefeuille, Cartonnagen und
Montirung von Damen-Arbeiten

und sichere prompte Bedienung und billige Be-
rechnung zu.

David Nickel,

2. Bleichstraße 2.

Selbstgefertigte Schulranzen u. Taschen, Spec. Springbock-
Ranzen, billigt nur bei

Ph. Vogt, Sattler, 21. Schachtstraße 21. 4516

Zu Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken
empfehle **Neuheiten** in

Bronze- und Luxus-Waaren

zu ganz ausserordentlich billigen Preisen.

4785

L. D. Ben Soliman,

Hoflieferant S. Maj. d. Königs v. Preussen,
Bazar Oriental. Alte Colonnade 1.

Sämmtliche Schulbücher,

neu und antiquarisch, in soliden Einbänden,
sind vorrätig.

4784

Heinrich Roemer,

Buch-, Kunst- und Antiquariatshandlung,
Langgasse 32, Hotel zum Adler.

Brenneisen,

und dazu geh. Spirit.-Brennmaschinen für Damen u. junge Mädchen,
welche sich die Hoden selber brennen, in Blech, Eisen und Nickel schon von
50 Pf. an bei

W. Sulzbach, Herren- und Damen-Friseur, Spiegelgasse 8.

Unübertroffen

sind meine Thüringer Kreuzkartoffeln und Magnum bonum.
Ein Versuch überzeugt.

F. Müller, Nerostraße 25.

Möbel-Verkauf.

Durch Aufgabe meines Laden-Geschäfts und noch vorhandener großer
Vorräthe fertig gearbeiteter Polster- und Kastenmöbel bin ich genötigt, um
Platz zu gewinnen, von heute an noch zum Selbstkostenpreis zu verkaufen
als: Vollständige Garnituren, Sophas, Sessel, Ottomane,
Laischen-Divans, Büffets, Verticows, Spiegel, Pfeiler- und
Kleiderschränke, Herren- u. Damen-Schreibtische, Kommoden,
Waschkommoden, Salons, Antoinetten- und Ausziehtische,
complete Betten, sowie Erbküchle, Spiegel, Stühle etc.
Anarbeiten und Reparaturen an Betten u. Möbeln billigst.

1573

Wilh. Egenolf,

Webergasse 3, am Theaterplatz (Theateringang).

Für Schaufenster.

Spiegelglas, fow. Schaufenster-
gestelle in allen Größen, zum Aufstellen von Waaren,
empfiehlt zu billigen Preisen

4223

Val. Schaefer, 34. Dohheimerstraße 34.

Feinste Süßrahm-Butter,

weissl. Product, sehr fettreich, leicht gelolzen, pro Pfd. 98 Pf. Nur
einige Tage. Lebensmittel-Consumlocal, Schwalbacherstraße 45 a.

Geschwister Meyer,

Kirchgasse 49,

empfehlen in **grossen** Sortimenten

Alpacca in reiner Wolle,

sowie sonstige **Neuheiten** in Kleiderstoffen von den **billigsten**
bis zu den **feinsten** Qualitäten.

4986

S. Guttmann & Co.,

8. Webergasse 8.

Neue Auslagen zuletzt eingetroffener Damen-Kleiderstoffe.

Einfarbige melirte Lodenstoffe

für praktische Hauskleider,
100/90 Cmtr. breit, Meter 50, 60 und 75 Pf.

Reinwollene Serge und Diagonals

in allen Farben,
100/95 Cmtr. breit, Meter 75 Pf. und Mk. 1.—.

Englische klein carrirte Cheviots,

vorzüglich tragbare Qualitäten,
100/95 Cmtr. breit, Meter 70 bis 90 Pf.

Reinwollene Cheviots Cöper-Beige,

solide Qualität, in hellen, mittel und dunklen Farben,
100/95 Cmtr. breit, Meter Mk. 1.— und 1.25.

Reinwollene Brillant-Crêpe,

Elsässer Qualität, in allen Farben,
110 Cmtr. breit, Meter Mk. 1.50.

Neueste reinwoll. Kammgarncaros

für elegante Costüme,
115/100 Cmtr. breit, Meter Mk. 1.50, 1.75 u. 2.25.

Reinwollene Crêpe-Cheviots,

hartgarnige Qualität, einfarbig, in allen Farben,
115/100 Cmtr. breit, Meter Mk. 1.50 bis 2.— Mk.

Reinwollene Crêpon-Stoffe,

ein- und zweifarbig, hell-, mittel- und dunkelfarbig,
100 Cmtr. breit,
Meter Mk. 1.10, 1.50, 1.75, 2.—.

Glatte u. gemust. Alpacca-Mohairs,

100/120 Cmtr. breit,
Meter Mk. 1.50, 2.—, 3.—, 4.—.

Halbseidene Stoffe,

gestreift und gemustert, reine Wolle mit Seide, für
Blousen und Kleider,
100 Cmtr. breit, Meter Mk. 1.50, 1.75, 2.—.

Panama Alpacca-Mohair,

hervorragende Neuheit, in allen Farben,
120/115 Cmtr. breit,
Meter Mk. 1.90, 2.50, 3.— und 4.—.

Schwarze und weisse Kleiderstoffe.

Reinwoll. Cachemire, Cheviot, Foulé und
Musterstoffe

Meter 80, 90 Pf. bis 2.— Mk.

Crepons, seidenglänz. Mohairs, hochfeine,
glatte und Fantasiegewebe

Meter 1.20, 1.50, 2.— bis 4.— Mk.

Schwarze Reinseidenstoffe.

Glatte Merveilleux, Armure, Duchesse, Diagonal, Faille,
50/55 Cmtr. breit, 1.10, 1.25, 1.50, 2.— bis 5.— Mk.

Gemusterte Damassé, Pointé auf Merveilleux, Armure,
Taffet und Diagonal-Fond,

48/52 Cmtr. breit, Meter 2.—, 3.— bis 4.— Mk.

Farbige Reinseidenstoffe.

Neueste Seiden-Foulard in reicher Auswahl, hell und
dunkel Fond, Meter 90 Pf., 1.20, 1.50 bis 2.— Mk.

Einfarbige, gestreifte u. gemusterte Reinseidenstoffe
in Merveilleux, Taffet, Surata, Chiné, Ecossaise,
Meter 2.—, 3.—, 4.— bis 5.— Mk.

!—! Sonnenschirme und Entoutcas !—!

elegant ausgestattet, in neuesten Stoffen, Mk. 2.—, 2.50, 3.—, 4.—, 6.—, 8.—, 10.—, 16.—.

Aus unserer Leinen-Abtheilung empfehlen, so lange der Vorrath reicht, zu

fabelhaft billigen Preisen:

Eine Parthie Tischtücher in wundervollen Damast- und Jaquard-Mustern, das Stück Mk. 3 1/2, 2 1/2, 2 bis 90 Pf.

" " à jour-Gedecke mit Hohlraum, für 6 und 12 Personen, das ganze Gedeck Mk. 11 und 7.

" " Kaffee- und Thee-Gedecke, feinfarbige Neuheiten mit u. ohne Franzen, das ganze Gedeck mit Servietten

Mk. 6, 5, 4 bis 2 1/2.

" " abgepasste Zwirn-Handtücher, nur gediegene Qualitäten, das ganze Dutzend Mk. 9, 7, 5, 4 bis 3 1/2.

" " einzelne Kaffee- und Gartentischdecken in allen Grössen, das Stück Mk. 4, 3, 2 und 1.

" " mehrere Hundert Dutzend weisse Servietten mit und ohne Franzen, auch Hohlraum, das ganze Dutzend

Mk. 5 1/2, 4, 3, 2 und 90 Pf.

5023

Täglich Eingang aller Neuheiten in Waschstoffen, grösste und schönste Auswahl.

Specialität!

Fertige

Confirmanden - Anzügein Kammgarn-, Cheviot- und Diagonalstoffen,
sowie**Confirmanden-Anzüge nach Maass**

in elegantester Verarbeitung

empfehlen
zu den
aller-
billigsten
Preisen**Gebrüder Süß,**

am Kranzplatz.

2346

	Diese Woche, Freitag und Sonnabend, den 17. und 18. April 1896, unwiderruflich Ziehung der letzten
1. Hauptgewinn 90,000 Mark baar.	Marienburger Geld-Lotterie. 3372 Geldgewinne = 375,000 Mark. Ohne jeden Abzug zahlbar in Berlin, Danzig und Hamburg. Loose à 3 Mark (Porto u. Liste 80 Pf.) empfiehlt und versendet, auf Wunsch auch unter Nachnahme,
	J. Eisenhardt, Berlin NW., Brücken-Allee 34. Adresse für telegraphische Einzahlungen: Eisenhardt, Berlin, Brücken-Allee. Reichsbank-Giro-Conto.

Obige Loose in Wiesbaden zu beziehen durch Nassauische Lotteriebank (Inh. Zietzoldt), Langgasse 51.

M. Auerbach, Herren - Schneider,
Friedrichstrasse 8,

empfiehlt ein

sehr reichhaltiges Stofflager

(nur gute Qualitäten)

zur Anfertigung von Herren - Garderobe nach Maass.

Die Preise sind bei vorzüglicher Arbeit und Ausstattung sehr mässige.

4838

Wegen demnächstigen Schluss unseres Ausverkaufs

geben wir von heute an sämtliche noch am Lager habenden Waaren:

Hüte, Federn, Blumen, Bänder, Spitzen und Agraffen,
sowie eine noch **enorme Auswahl in Besätzen, Possamenten,**
Knöpfen u. s. w., ebenso alle Kurzwaaren**zu spottbilligen Preisen.****Bouteiller & Koch,**

13. Langgasse 13.

Modistinnen machen wir auf unsere Offerte ganz besonders aufmerksam.

3955

Steppdecken werden nach den neuesten Mustern u. zu billigen Preisen angefertigt, sowie Wolle gechlumpt. Näh. Michelsberg 7, Korbladen. 1630

Eine perfekte **Bäglarin** sucht Kunden. Römerberg 36, Stb. 1 St. Tüchtige **Bäglarin** sucht noch Kunden in und außer dem Hause. Cranienstraße 26, Stb. 3. Dofelbit in Wäsche zum Bügeln angenommen.

Spitzen-, Feder- und Sandstuh-Wäscherei, Putz in Güten und Coiffuren. Anna Katerbau, Mauerstraße 19, 2. 4283

Handschuhe werd. gewaschen u. gefärbt bei Handschuhmacher **Giov. Scappini**, Michelsb. 2. 1571
Sandstühle w. zum Waschen angen. Kleine Burgstraße 8. 1572

Hotel-Wäsche

wird von einer größeren Wäscherei mit eigener Bleiche unter Aufsicherung reeller prompter Bedienung bei bill. Berechnung zu übernehmen gesucht. Offerten unter **C. H. 100** an den Tagbl.-Verlag. 4374

Wäsche zum Waschen u. Bügeln mit u. ohne Glanz wird angenommen, gut, pünktlich und gewissenhaft besorgt. Näh. Karlstraße 28, Bdh. 3 St. Tüchtiges sauberes Mädchen nimmt noch Kunden an (Waschen und Bügeln). Dohheimerstraße 12, 2 Tr.

Fran Alma Lang, Seelenstraße 13, Stb. 1, empfiehlt sich, zum An- u. Neustricken von Strümpfen zu bei billiger und prompter Bedienung.

Eine **Friseurin** wünscht noch einige Damen. Näh. Elisabethstraße 27, Stb. 4182

Geb. Dame in mittl. Jahren sucht Dame od. Ehepaar um gemeinschaftl. Spaziergänge zu machen. Offerten unter **V. H. 217** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein **Kind** wird von einem kinderlosen Ehepaar (Nähe Wiesbadens) in gute Pflege angenommen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5060

Bitte um ein Darlehen von 20 Mk. Rückzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter **M. H. 210** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Verloren. Gefunden

Ein gold. Siegelring mit eingravirt. Schweinchen am 13. Abends zwischen Taunusstraße und Nerothal verloren. Abzugeben gegen Belohnung von 3 Mk. bei Juwelier **Herz**, Weberstraße.

Verloren von der katholischen Kirche aus durch die Neugasse bis zur Mauerstraße eine werthvolle Korallen-Brosche. Abzugeben gegen gute Belohnung Mauerstraße 14, 3 r.

Verloren ein Klemmer von der oberen Adelhaiderstr. durch Mörkstraße bis auf den Louisenplatz. Abzug. g. Bel. Adelhaiderstr. 51, 2. **Maukforb** verloren. Gegen Belohn. abzugeben Taunusstraße 24, Part.

Ein großer Hund weiß und roth gefleckt entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Gartenstraße 11.

Kleiner gelber Hund mit schwarzem Gesicht, gestuhtem Schwanz und Ohren, entlaufen. G. Belohn. abzug. Sonnenberg, Tennenbachstraße 5.

Unterricht

Französ. Conversat. durch tüchtige Lehrerin. Quartalskurs 12 Mk. **Victor'sche Frauen-Schule**, Taunusstr. 13. 2403

Pädagogium Wiesbaden.

Der Unterricht beginnt **Donnerstag, 8 Uhr Morgens**; die Prüfungen finden statt: **Mittwoch, 9 Uhr Morgens**. Anmeldungen nimmt täglich entgegen von 10-12, 3-5 Uhr 4971

Dr. Lechlechner.

Lina Spiess, Lehrerin,

sworn interpreter beoidigte Uebersetzerin, interprète assermentée **Schwalbacherstr. 34. 1. Schwalbacherstr. 34. 1.** erteilt deutschen, französischen u. englischen Unterricht in allen Fächern. Sprechstunden von 2-3 Uhr. 3916

Eine gepr. **err. Lehrerin**, vorz. empfohlen, franz. u. engl. sprechend, erteilt Unterricht in allen Fächern. Näh. Rheinstraße 61, 1. 4859

Eine für höhere Mädchen-Schulen staatlich geprüfte Lehrerin erteilt Unterricht in allen Fächern. Drudenstr. 5, 1, nächst d. Emserstr. 40. 8103

Privat-Unterricht, sowie Nachhilfestunden in allen Elementar-Fächern wird erteilt. Näh. Friedrichstraße 13, Part.

English lessons. Miss **Binning**, Langgasse 3, II. 8102

A young German lady would like to exchange conversation twice a week with a young English lady. Apply to Neuberg 2. I. Flat.

Mademoiselle Mercier, Parisienne, Maitresse de langue française. Taunusstraße 27, 2. Gesucht Kinder f. franz. Sturms. 2 Mt. monatl. P. E. postlag.

Buchführung. Unterricht wird erteilt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1930

Malen u. Zeichnen, Landschaft u. Stillleben, Skizziren n. d. Natur. **Maria Arndt**, 64. Rheinstraße 64. 6005

Becker'sches Musik-Conservatorium,

Dotzheimerstraße 5 (neben dem Offizier-Casino). Neue Kurse für Clavierspiel, Violinspiel und Sologesang. Beste Referenzen. Mässiges Honorar. Prospekte und Anmeldungen durch die Direction **H. & S. Becker**. 4635

Clavier-Unterr. gründl. bill. v. Frä. Schmidt, Möderallee 34, P. 8105

Clavier-Unterricht

erteilt Fräul. **Julie Schumann** (Schülerin von Frau Clara Schumann) Bahnhofstraße 6, 3.

Unterricht i. d. Violin- und Clavierstudien, sowie Vokal- u. Orgelunterricht. Unterelbender erteilt gegen 70 Pf. per Stunde ein junger Mann. Näh. Bleichstraße 3, 1.

Gründl. Unterricht in allen weibl. Handarbeiten erteilt staatlich geprüfte Arbeitslehrerin. Niehlstraße 8, Stb. 1 r.

Pachtgesuche

Bleiche für Hotel-Wäsche

zu pachten gesucht Taunusstraße 15. 4495

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Güter, Villen, Häuser, Hotels, Fabriken, Bergwerke etc. **Jos. Imand**, Immob.-Agentur, Al. Burgstr. 3. 803
Villa Grünweg 1, in bester Lage, zu Pensionszwecken besonders geeignet, ist im jetzigen Zustand oder mit Umbau sofort zu verkaufen durch den Besitzer **Max Hartmann**, Zimmermannstraße 8, Part. 2725
Wegzugs halber verkaufe ich meine Villa, 7 Min. vom Kochbrunnen, für zwei Fam. pass., für 64,000 Mk. Schöner Garten, staubfreie Lage, etw. erhöht, herrl. Ausf. u. d. Rhein. P. G. Rück, Louisenstr. 17. 4334

Günstige Kauf-Gelegenheit!

Villa mit Stallung, in bester Lage, ist Wegzugs halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu vermieten durch **Carl Specht**. 2729

Villa

Leffingstraße 14,

zwischen Mainzer- und Victoriastraße, unweit des Augustas Victoriaabades, zu verkaufen. Näh. Victoriastr. 20, 1. 8147

Ein solid gebautes, in der Adelhaiderstraße gelegenes Etagenhaus ist für die Tage zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8104

Villa Vierstädterstraße 3a mit 11 eleg. Zim., höchst. Comfort zu verkaufen oder vermieten. Delaspesstraße 6, 2.

Villa in Schierstein,

mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, mit großem Garten u. herrl. Aussicht auf den Rhein und Taunus, zu verkaufen oder zu vermieten Näh. Wieblicher Landstraße 19.

Häuser-Verkauf in Kostheim/Mainz.

Kleine Villa, beste Lage, an der Haupt-
straße gelegen, nahe dem
Tractat nach Mainz, schöne
Aussicht auf Rhein und
Main, schattige Straße Kostheim—Kastel—Mainz, umfasst einen
prächtigen Bier- u. Gemüsegarten, preiswürdig zu verkaufen; ferner:

Diverse kleine Ein- familienhäuser

ebenfalls, mit Gärten, billigst und unter günstigsten Bedingungen,
Werth von 7500 bis 12,000 Mk. 4907

Fried. Groh & Cie.,
Kastel a/Rh.

Nittergut,

arrondirt, schöne und gesunde Lage, 20 Minuten von der Bahn, eine
halbe Stunde per Bahn von Uniersitätsstadt, ca. 1200 Morgen groß,
davon 680 Morgen schlagbarer Eichen- und Buchen-Wald, der Rest
prima Ackerland und Wiesen, mit lebendem und todtm Inventar,
guter Jagd, Forellen- und Karpfen-Teichen, preiswürdig zu verkaufen.
Gef. Offerten unter **M. J. 188** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

„Gutgelegene Villen-Baupläne“

(mit Baugenehmigung), zu 350 und 450 Mk. pro Rutsche, zu verkaufen.
Anfragen unter **W. C. 65** an den Tagbl.-Verlag. 3729
Bauplan, Kapellenstr., 54 R., unter sehr günst. Bedingungen
zu verk. durch **Friedr. Gerhardt, Tannusstr. 25.** 18437
Baupläne für 2 fl. Landhäuser an fertiger Straße unter sehr
coul. Bedingungen z. vl. **P. G. Rüch, Louisenstr. 17.** 4626

Immobilien zu kaufen gesucht.

Bauplan an der Blatterstraße oder in der Umgegend zu
kaufen gesucht. Gef. Offerten unter **K. L. 230**
an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

Hypothekengelder von Privaten wie Instituten zu jedem Betrage stets
zur Hand. Näh. **Carl Wolf, Weilsstraße 5, 2.** 4740

Capitalien zu leihen gesucht.

30,000 Mk. gegen prima 1. Hypothek,
auf vorzügliches Landhaus im Nerothal zu 3 1/2 bis 3 3/4 %
gekauft. Off. unter **O. C. 608** an den Tagbl.-Verlag. 4788
37,000 Mk. von einem pünktlichen Binszahler als 1. Hypothek auf ein
Haus Mitte der Stadt zu 3 1/2—3 3/4 % zu leihen gesucht, Lage Mk. 70,000.
Offerten sind unter **K. J. 196** im Tagbl.-Verlag abzugeben. 4966
7000 Mk. auf gute Nachhypothek zu leihen gesucht durch
M. Linz, Mauerstraße 12. 5034

20—30,000 Mk. auf Baugrundstück in guter besserer Lage von
vermögend. Manne zu 4—4 1/2 % gef. Das Capital kann bei
der demnächst. Bedienung des Grundst. als 1. Hypoth.
darauf dauernd stehen bleiben. Gef. Off. unt. **T. K. 216**
an den Tagbl.-Verlag. 5030

1500 Mark

gegen doppelte Sicherheit von gut situiertem Geschäftsmann auf 1 Jahr zu
leihen gesucht. Offerten u. Chiffre **P. K. 238** an den Tagbl.-Verl.

15,000 Mark

auf prima 2. Hypothek
gekauft. Näh. **K. Lipowsky, Gerichtsstraße 7.** 5087
50,000 Mk. geg. 1. Hypoth. auf Geschäftsh. in guter besserer
Lage von vermög. Manne u. prompt. Binsz. gef. Gef. Off.
unt. **L. L. 232** an den Tagbl.-Verl. 5107

4000 Mark als erste Hypothek auf eine neue Hofraithe
auf Land gesucht. Offerten u. **P. L. 236**
an den Tagbl.-Verlag.

Miethgesuche

Wohnung von 6 Zimmern

mit Zubehör, Garten, per 1. Juli gesucht. Offerten mit Preisangabe
unter **P. B. 1123** an

Rudolf Mosse, Berlin W.
(St. 144/4) F 122

Barterre-Wohnung von 3—4 Zimmern im
vorderen Bellriviertel (Hells-
mund- u. Schwalbacherstraße einschließlich) f. die Poliklinik z. 1. Oct.
gekauft. Schriftliche Offerten mit Preisangabe an
Dr. Schill, Rheinstraße 43. 2378

Gesucht

Zwei Wohnungen in einem Hause, von 3 und 6 Zimmern,
Badej. und Zubehör, möglichst in der Nähe der Bahn; auch
ganzes Haus. Freie Lage mit Garten bevorzugt. Bezugs-
zeit 1. Juli oder 1. October. Angebote unter **B. L. 224**
an den Tagbl.-Verlag. 2626

Zwei-Zimmer-Wohnung mit Zubehör von einem
finderlosen Ehepaar zum 15. Mai gesucht. Gef. Off. mit
Preisangabe unter **V. K. 218** an den Tagbl.-Verlag.
Ein möbl. Zimmer dauernd zu mieten gesucht. Off. mit
Preis unter **L. 100** hauptpostlagernd.

Ein Fräulein,

das in ein Geschäft geht, sucht Zimmer mit Pension in anständiger
Familie, möglichst mit Familien-Anschluß. Offerten mit Preisangabe
unter **A. A. 1500** postlagernd Berliner Post erbeten.
Ein Beamter sucht ein möbliertes Zimmer. Offerten unter
Chiffre **A. L. 221** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Fremden-Pension

Kabellenstraße 2 schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension.
Leberberg 7 möbl. Zimmer mit und ohne Pension.

Villa Eden, Paulinenstraße 2,

Fremdenpension für In- und Ausländer, neu eingerichtet, große luft-
Zimmer, gute Küche, hübscher Garten, Bäder im Hause, mäßige Preise.

Pension Tannusstraße 1, Aussicht Wilhelmstraße
Zimmer mit vorzähl. Pension, 4—5 Mk. tägl. u. Kochbrunnen, schöne
mit und ohne Pension, Bäder, Electr. Beleuchtung, Aufzug. 2372

Pension Tannusstraße 13, Ecke Geisbergstr., fein möbl. Zimmer
mit und ohne Pension, Bäder, Electr. Beleuchtung, Aufzug. 2372
Webergasse 3.

Fremdenpension Zum Ritter.

Vollständig neu eingerichtet. In nächster Nähe von Kurhaus, Koch-
brunnen und Theater, freundliche schöne Zimmer, vorzügliche Küche, auf-
merksame Bedienung; mäßige Preise. **Just & Kohl.**

In einer Villa, direct am Walde, in schöner nach
Eden freier Lage, findet eine Familie oder einzelne
Damen angenehmen Familien-Aufenthalt. Zimmer neu möblirt,
Verpflegung sehr gut, Bad im Haus. Nerobergstraße 20.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Die vollständig renovirte Villa Nerobergstraße 7
ist per sofort zu vermieten oder
zu verkaufen durch

J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 2620

Villa Victoriastraße 16 ganz od. getheilt
zu verm. 1893
enth. 3 Zim. u. Zubeh., an d. Sonnenbergerstr.,
h. v. d. Friedr. Gerhardt, Tannusstr. 25. 1963

Geschäftslökhale etc.

Bäckerei sofort oder später zu vermieten, auch wird der Laden
als Filiale verm. N. Schwalbacherstr. 51, t. L. 1187

Eine kleinere Wirthschaft

in der Mitte der Stadt zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2604
Kochbrunnenstraße 2 Laden mit Zim. u. Kellerraum zu verm. Näh.
Kirchgasse 26. 2029

Marktstraße 12 Entresolräume zu vm.

Lagerplätze (Mainzerstraße) zu verm. Näh. Langgasse 19. 2358

Wohnungen.

Adelheidsstraße 81 sind 3 herrschaftl. einger. Etagen mit je 5 Zimmern, 2 Balkons, Küche mit Kohlenauszug, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern sofort oder später zu vermieten. (Vor- und Hintergarten, kein Hinterhaus.) Näh. Part. bei **Max Hartmann.** 2438
Leichstraße 15a 8 Zimmer und Küche sofort zu vermieten. 1973
Dambachthal 6a, 1. Et., 5 Zimmer mit allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 3, Part. 2423
Drudenstraße 4, 1. Etage, Wohnung, 4 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Mans., 2 Keller, per sofort oder 1. Juli zu verm. Goethestraße 1, 2 Tr. I., ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör für die Zeit vom 1. Mai bis zum 1. October zu verm. 2631
Schmundstraße 41 ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör, 2 Etage Vorderhaus, per 1. Juli billig zu vermieten. Preis 400 bezw. 450 M. 2348
Herrnmühlgasse 3 ist im Vorderhaus 1 St. b., eine Wohnung von 2 Zimmern u. 1 Keller sof. od. auf 1. Mai zu v. Näh. Part. 2576
Zahnstraße 33, freie Lage, 1. Et., Wohnung von 3 Zimmern (1 ar. u. 2 fl.), mit Balkon u. Zubeh., preisw. Näh. Part. bei **Hess.** 1531
Kapellenstraße 4, 2 Et., 6 Zimmer, Badez., Balk., Speisekammer für 1. October zu vermieten. Näh. Part., zwischen 11—1 Uhr. 2546
Kirchgasse 9 abgeth. Wohnung, 3 Zimmer und Küche, 2 St., leer oder möblirt per 1. Mai zu vermieten. **L. Conradi.** 2549

Langgasse 9

ist eine Wohnung im 2. Obergesch., bestehend aus 4 Zimmern, Küche, zwei Mansarden, Haushaltungs- u. Kohnkeller, per sofort oder später zu vermieten. Näh. durch **H. Kimmel**, Adelheidsstraße 60, Part. 909

Moritzstraße 23 Vel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, 2 Keller, 2 Mansarden, per sofort oder später zu vermieten. 1910
Moritzstraße 35, Ecke der Goethestraße, ist die Vel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern (ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet), mit allem Zubehör per 1. Juli oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. Einzugstermin von 10—12 Uhr Vormittags. 2605
Draniensstraße 54, 1. Et., 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und zwei Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 1911
Rheinstraße 34 ist die 1. Etage, 8 Zimmer, 8 Mansarden, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 2370
Noonstraße 6 zwei Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. 2377

Für fl. Wäscherei,

Part., 3 Zimmer, Küche u. f. w. zu vm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1977

Möblierte Wohnungen.

Gut möblierte Wohnung in Villa n. der Wilhelmstraße, 3—4 Zimmer, zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2545
Eine neu möblierte Wohnung, bestehend aus Salon, 2 event. 3 Schlafzimmern ist preiswürdig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2591

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidsstraße 30, 1. Et., eleg. möbl. Zimmer zu vermieten. 2245
Adelheidsstraße 35, Gartenb. 2 St., ein möbl. Zimmer zu vm. 2632
Adelstraße 35, 1. einfach möbl. Zimmer an anständ. Herrn zu verm. 2609
Adolphsallee 3, Part., möbliertes Zimmer zu vermieten. 2609
Adolphstraße 4, Part., ein gut möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu v. 2609
Adelstraße 3 (Neubau), 3. St., ein möbl. Zim. (sep. Eing.) zu verm. 2609
Albrechtstraße 21, 1. Et., wird auf 16. April ein schön möbl. Salon und Schlafzimmer mit separatem Eingang frei. 2615
Albrechtstraße 40 gut möbl. Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. Näh. im Speyererladen. 2441
Alteberg (zur schönen Aussicht) ist ein möbliertes Zimmer mit Schlafcabinet an einen Herrn zu vermieten. 2542
Leichstraße 39, 2. möbl. Zimmer. Anzusehen Vormittags. 2350
Dohheimerstraße 13, Part. I., schön möbl. Zimmer f. z. verm. 2350
Emserstraße 19 einzelne u. zusammenh. möbl. Zimmer zu vermieten; mit Pension 50—80 M. monatl. Gr. Garten. 1917
Emserstraße 20 Wohn- und Schlafzimmer dauernd zu vermieten. 2319
Frankenstraße 10, 2 St., bei **Killb.** ein freundlich möbliertes Zimmer an Herrn oder Fräulein billig zu vermieten. 2435
Friedrichstraße 21, 1. Et., möbliertes Zimmer zu vermieten. 2435
Friedrichstraße 45, 1. Et., fein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2251
Goethestraße 1, Part., möbl. Zimmer (10—15 M.) zu verm. 2251
Gelkenstraße 30, 1. ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2251
Schmundstraße 25, 1. St. r., möbl. Z. m. ob. o. W. a. G. April z. v. 2617
Schmundstraße 27, 1. St., möbl. Zimmer zu vermieten. Daselbst eine heizbare Mansarde. 2617
Schmundstraße 40, 1. gut möbl. Zimmer zu vermieten. 2426

Schmundstraße 47, 2 St. r., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2311
Serrnsmühlgasse 2, 1 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 2311
Serrnsmühlgasse 5, 1 St., ein freundlich möbl. Zimmer bill. zu verm. 1943
Tahnsstraße 2, 1. freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 1943
Tahnsstraße 2, 2 r., 2 helle gr. möbl. Zimmer, auch einz. zu vm. 2519
Kirchgasse 46, Hths. 3, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2627
Louisenstraße 17, Stb. 1 St., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 8. St. links, können junge Herren billig Kost und Logis erhalten. 2439
Louisenstr. 43, schön möbl. Zimmer, 1. Et., billig zu vermieten. 2439
Mauerstraße 3/5 mehrere möbl. Zimmer an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten. 2629
Mauerstraße 12, 2 St., möbliertes Zimmer (sep. Eing.) zu verm. 2629
Mauerstraße 14, 2. möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vm. 2257
Moritzstraße 34, 1 St., 2 möbl. Zimmer an einen Herrn zu vm. 1979
Neerstraße 6 ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 1979
Neerstraße 10 einf. möbl. Zim. für 8 M. mit. an e. Arb. zu v. 2439
Neerstraße 33, 1. Etage, freundliche gut möblierte Zimmer (auf Wunsch Pension) billig zu vermieten. 2436
Neerstraße 39 ein gut möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2400
Draniensstr. 47, 5. 2 St. r., gut möbl. Zimm. f. 12 M. zu vm. 2400
Rheinbahnstr. 2, 2. gut möbl. Wohn- und Schlafz., auch getheilt, zu verm. 1388
Rheinstraße 31, Seitend. 1., möbl. Zimmer zu verm. 2445
Rheinstraße 51, Part., möbl. Zimmer zu vermieten. 2205
Röderstraße 19, 2 St. r., freundlich möbl. Zimmer zu verm. 2205
Röderberg 12, 2 Tr., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2205
Noonstraße 5, Part., möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu verm. Näh. Part. I. 2295
Saalgasse 5, 2 St. I., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 2215
Saalgasse 10 möbl. Zimmer zu vermieten. 1426
Saalgasse 16 ein kleines Parterre-Zimmer (nach der Straße) mit oder ohne Möbel als Bureau sofort zu vermieten. 2207
Schulberg 9, 2 St., fremdbl. möbl. Zimmer zu vermieten. 2630
Schulbacherstraße 7, 3 St. r., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 2630
Schulbacherstr. 27, Hths. 2 r., 1 sch. möbl. Zim. auf gl. zu vm. 2628
Steingasse 35 ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 2510
Taunusstraße 3, 1 St., fein möbl. Zimmer zu verm. 2539
Taunusstraße 19, 2 St., schön möbl. Zimmer mit ungemein günstig (mit Piano) billig zu vermieten. 2573
Weberstraße 42, Hths. 2 Tr. r., fl. möbl. Zimmer zu vermieten. 2287
Weberstraße 50, Wegeladen, ein freundlich möbliertes Zimmer mit Pension preisw. zu vermieten. 2287
Wehrstraße 20, 1 r., ein freundl. gut möbl. Zimmer sofort zu verm. 2590
Wehrstraße 23 möbl. Part.-Zim. mit oder ohne Pens. zu vm. 2590
Wehrstraße 45, Hths. 2. fr. Zimmer m. 1 ob. 2 Betten b. zu verm. 2216
Wehrstraße 3, B., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2573
Worthstraße 16, 1. Et. links, freundlich möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer zu vermieten. 2573

Zimmermannstr. 10 1—2 fein möbl. Zimmer zu verm. Auf Wunsch Pens. zu vermieten gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer, Südseite, unweit vom Kurhaus, schöne ruhige Höhenlage. Auf Wunsch Frühstück. Auskunft Zeitungs-Kiosk, Ecke Frankfurter- und Wilhelmstraße.

Elegant möbliertes Salon (Balkon) und Schlafzimmer in ruhiger feiner Villa zu verm. Großer Garten. Kurviertel. Näh. im Tagbl.-Verl. 2618
Einfach möbl. Zimmer zu verm. Näh. Wilschstraße 12, Hths. 2. St. Billig zu vermieten fein möbl. Zimmer, prachtvolle Aussicht. Zu erfragen Gellenbogensgasse 11, Wollgeschäft. Frau **Neumann.** 2623
Ein schön möbl. Zimmer billig zu verm. Näh. Stifstr. 24, 2. l. 2622
Ein anständ. Fräulein, welches tagsüber im Geschäft ist, findet ein einf. möbl. Zimmer mit Pens. (mitl. 35—40 M.). Näh. Tagbl.-Verl. 2633

Uelterer Herr findet angenehmes gemüthliches Heim bei sorgsamter Pflege, mit auch ohne Pens., fl. Villa vor Sonnenberg, a. gl. o. sp. Näh. Tagbl.-Verl. 2621

Uelterer findet gegen leichte häusliche Vorrichtungen unentgeltl. möbl. Zimmer, Licht u. Feuerung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2586

Schmundstraße 40, 1. einf. möbl. Mansarde zu vermieten. 2427
Kirchgasse 19, 2. St. rechts, große einfach möbl. Mansarde an einen anständigen Herrn zu vermieten. 2574
Schulbacherstraße 65 möblierte Mansarde zu vermieten. 2625
Eine möblierte Mansarde zu vermieten. Näh. Albrechtstr. 5, Hths. 3. St. 2625
Feldstraße 22, Stb. Part., erhält ein Arbeiter Kost und Logis. 2410
Frankenstraße 10, 2 St. bei **Killb.** erhält ein Arbeiter schönes Logis. 2410
Grabenstraße 6, 2 St., erhält anst. Mädchen Kost und Logis. 2410
Neugasse 18 erh. zwei reinkl. Arb. Kost u. Log., p. W. 7 M. 2410
Neugasse 22, Stb. 8 St., erh. ein od. zwei j. Leute Log. m. o. ohne K. 2410
Wolframstraße 14/16, 2 r., erh. ein reinkl. Arbeiter Schlafstelle. 2407
Wehrstraße 32 erhalten zwei anst. junge Leute Kost u. Logis. 2407

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Lehrstraße 12 ein gr. l. Part.-Zimmer (nach der Straße) z. vm. 2619
Röderstraße 34, 2 St., zwei schöne Zimmer so gleich zu vermieten. 2553
Stifstraße 10 ist im Vorberb. Part. und Vel-Etage ein leeres Zimmer nach dem Vorgarten auf 1. Mai zu vermieten. Näh. Part. 2553
Feldstraße 9 ist eine heizbare Mansarde pro Monat 6 M. per sofort zu vermieten. 2553

Beerdigungs-Anstalt „Nietaet“

20. Michelsberg 20,

Inh.: **Emil Gebhardt,**

gegr. 1878.

Großes Lager aller Holz- und Metallfärge mit kompletten Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung. Sterbekleider, Steppbetten, Matratzen, Kissen in Seide, Atlas, Perkal, Shirting, allen Anforderungen entsprechend.

Uebernahme aller auf die Beerdigungen Bezug habenden Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere wird durch mich veranlaßt.

Leichentransporte nach allen Gegenden durch geschulte Leute. Uebernahme für Feuerbestattung nach Heibelsberg und Gotha. 1547

Telephon 234.

Telephon 234.

**Beerdigungs-
Anstalt****Friede.**

Bei eintretenden Sterbefällen halte ich mein reichhaltiges Lager in Holz- und Metallfärge nebst Ausstattungen bestens empfohlen. 1545

Gegründet
1895.**Adolf Limbarth,****8. Ellenbogengasse 8,**

Lieferant des Vereins für Feuerbestattung.

Telephon
No. 205.**L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei**

Kontor: Langgasse 27

fertigt in kürzester Zeit und jeder gewünschten Ausstattung alle

Trauer-Drucksachen.

Trauer-Meldungen in Brief- und Kartenform, Besuchs- und Dank-sagungskarten mit Trauerrand, Aufdrucke auf Kranzschleifen, Nachrufe und Grabreden, Todes-Anzeigen als Zeitungs-Beilagen.

Familien-Nachrichten

Statt besonderer Anzeige!

Else Hofbauer**Gustav Lipski****Verlobte.**

Wiesbaden

April 1896.

Schmerzerfüllt zeige ich hiermit an, daß heute meine liebe, theuere Schwester,

Frau Pfarrer Michels,

geb. von Scheibler,

im festen Glauben an ihren Heiland und Erlöser sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet

Helene von Scheibler.

Wiesbaden, den 13. April 1896.

Die Beerdigung findet in Eupen statt.

H. Stein,

Wilhelmstrasse 36.

Abtheilung für Wäsche:

Matinées.

Tafelzeuge.

Leibwäsche.

Unterröcke.

Uebernahme ganzer Ausstattungen.

4896

4947

Stellung erhält Jeder schnell überall hin.
Courier, Berlin, Westend. Fordere per Postkarte Stellenauswahl
 (E. G. 139) F 23

Plakinspector gesucht

für erste Lebens-, Unfall- u. Haftpflichtversicherungs-Gesellschaft.
 Gehalt und Provision. Bei genügender Leistung dauernde
 Stellung. Off. sub H. B. G. postl. Hauptpost. 4901

Comptoir- und Lager-Stelle in
Biebrich zu besetzen. Schnelles sicheres Rechnen, gute Hand-
 schrift erforderlich. Lange Arbeitsstunden, früh
 beginnend. Solide exakte Kaufleute wollen unter Beifügung von
 Zeugnisabschriften ihre Bewerbung unter U. J. 195 an den
 Tagbl.-Verlag richten. 5016

Zum Betrieb einer Badeanstalt
 mit nassem und trockenem Dampfbad, Bannen- u. Brausebädern, wird
 sofort eine tüchtige, cautiousfähige Persönlichkeit gesucht. Das Grund-
 stück eignet sich vorzüglich zu einer Anstalt. Geringe Pacht. Näh.
 im Tagbl.-Verlag. 5039

Tüchtige Kleiderschneider gesucht Dranienstraße 23.
Ein Tapezierergeselle gesucht Niehlstraße 5, Part.
Tapezierergeselle gesucht Helenestraße 11. **Lieglein.**
Ein Tapezierergeselle gesucht. **J. Linkenbach**, Nerostraße 33.
Färber und Lehrling gesucht Kapellenstraße 1, Part.
Tüchtige Schneidergesellen gesucht Kirchgasse 6.
Wochenschneider ges. **Walramstr. 12, 3 b. Sauerwein.** 4588
Wochenschneider sucht **Güpfert**, Walramstraße 4, Part. 4663
Junger tüchtiger Wochenschneider gesucht Röderstraße 20. 4701
Gute Tailleurarbeiter gesucht. 4890
Carl Ackermann, Webergasse 29.

Rock-Arbeiter gesucht Schwalbacherstraße 55. 5053

Tüchtige Rock-Arbeiter

für dauernd auf Werkstätte gesucht. 5081

Jean Martin, Langgasse 47. 4978

Zwei Wochenschneider gesucht Marktstraße 21. 4978

Ein tüchtiger Schneider gesucht bei **Philipp Lutz**, Citville a. Rh. 5069

Gärtner-Gehülfen sucht per sofort 5069

G. Wieser, Platterstraße 64.

Ober-, Zimmer-, Restaurations- u. Saalkellner, jg. Küchenchefs,

Restaurationshausbursch., Hotelkäufer, Silberputzer, Kupfer-

putzer sucht Grünberg's Rhein. Stellen-Bür., Goldgasse 21, Lad.

Jüngere Arbeiter gesucht.

Ernst Roepke, Dohheimerstraße 28. 5071

Ein Arbeiter für die Delmühle gesucht. 4990

Steinmühle.

Junger Kleiner gesucht Röderstraße 9.

Lehrling mit guter Schulbildung u. aus guter Familie gesucht v.
Gisbert Noertershaeuser, Buch- und Kunsthandlung,
 Wilhelmstraße 10. 1177

Photographie.

Sohn acht. Eltern, welcher gute Anlagen zum Zeichnen hat, kann als
Lehrling eintreten. Näh. 5098

Schiffer, Taunusstraße 2a.

Ein gut vorgebildeter intelligenter junger Mann, der Interesse für Kunst
 und Kunstgewerbe hat, kann als 4890

käufmännischer Lehrling

eintreten. **Victor'sche Kunstanstalt**, Taunusstraße 18.
 In meinem **Tapeten- und Teppich-Geschäft** wird ein **Lehrling**
 aufgenommen. 4742

W. Eichhorn.

Lehrling aus guter Familie, mit guter Schulbildung, sofort gef. 4628

Lehrling aus achtbarer Familie, mit besserer Schulbildung, für 4937

mein Engros-Geschäft in Korken, Tabak u. Cigarren, 2902

gesucht. **Heinrich Gerritzen**, Schillerplatz 3. 4891

Ein wohlgezogener Junge kann bei mir in die Lehre treten. 4439

Louis Stemmler, Juwelier.

Kräftiger Schlosserlehrling gesucht kleine Dohheimerstraße 4. 4857

Schlosserlehrling gesucht. **H. Schütz**, Schachtstraße 11. 5103

Schlosserlehrling gesucht Walramstraße 25 bei **Emil Werner.**

Ein **braver Junge** in die Lehre gesucht. 4937

Louis Becker, Römerberg 6.

Spenglerlehrling sucht **Ant. Weinbach**, Webergasse 43. 4937

Ein **Schreinerlehrling** gesucht Schlichterstraße 16. 2902

Fr. Syring.

Ein **Schreinerlehrling** gesucht Blücherstraße 24. 3473

Ein **braver Junge** kann die Schreinererei erlernen. 5088

Ein **Lehrling** gesucht von **R. Dranienstraße 16.**

F. A. Oehme, Hof-Decor.-Maler, Rheinstraße 95. 4569

Malerlehrling gesucht. **Jul. Fleinert**, Römerberg 17/19. 4896

Ein **Tapezierlehrling** kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre 4934

treten. **G. Hoffmann**, Tapezирer, Webergasse 39. 2261

Ein **Tapezierlehrling** gesucht. **Fr. Löw**, Helenestraße 19. 1906

Ein **Tapezierlehrling** gesucht. **H. Sauer**, Nerostraße 33. 4932

Ein **Schuhmacherlehrling** gesucht Webergasse 15. 4932

Ein **Junge** kann das Schneidergeschäft erlernen. Näh. Kirchgasse 58.

Schneiderlehrling v. Hande f. **Georg Feuchel**, Langgasse 45. 2.

Ein **braver Junge** in die Lehre gesucht. 4896

Peter Schmidt, Dohsen- u. Schweinegeschäft, Dohsenstraße 12.

Schneider-Lehrling wird angenommen Al. Webergasse 7, 2.

Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen.

W. Völker, Sonnenberg.

Ein kräftiger Junge kann die Gärtnerei erlernen bei

Georg Wieser, Blatterstraße 64.

Gärtnerlehrling gef. Carl Praetorius, Balmühlstr. 82. 4627

Rheinischer Hof.

Junger Hausbursche gesucht Dohheimerstraße 17. 4884

Ein junger kräftiger Bursche, der zu Hause schlafen

kann, gesucht Jahnstraße 5, Verhandlung.

Hausbursche gesucht. D. Fuchs, Saalgaße 2. 4994

Ein ordentlicher Hausbursche gesucht Bäckerei Kirchgasse 11. 5010

Karl Füll.

Junger Hausbursche gef. J. M. Roth Nachf.,

Al. Burgstraße 1. 4993

Kräftiger christlicher Junge, der zu Hause schlafen kann,

für Ausgänge gef. Ellenbogengasse 2, Schuladen.

Rost und 12 bis 15 Mt. monatlich.

Braver Junge oder Mädchen zum Austragen einiger

Bröden gesucht Goethestraße 18. 5089

Ein Hausbursche, nur mit guten Zeugnissen, am liebsten vom

Land, gesucht Albrechtstraße 37, Part.

Ein zuverlässiger Hausbursche, der mit Pferden

umgehen kann, gesucht Sedanstraße 2, Bäckerei.

Ein junger kräftig. Hausbursche 5054

wird auf sofort gesucht bei

F. C. Hench, Goldgasse 6.

Ein junger zuverlässiger Hausbursche gesucht.

Adolf Maybach, Beckstrasse 22. 5056

Ausläufer gesucht Goldgasse 21.

Drei Ausläufer für Geschäftshäuser, e. Jungen v. Lande für

Hotel, perf. Herrschaftsdienster i. Ritter's B., Weberg. 15.

Zuverlässiger leb. Ausläufer gef. Schriftl. Anerb. unter J. L. 229

an den Tagbl.-Verlag zu richten. 5099

Größerer Fabrikbetrieb sucht

Fahrburichen.

Offerten mit Angabe bisheriger Tätigkeit unter J. M. 207 an den

Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Anacht gesucht Albrechtstraße 41, 8th. Part.

Suche für mein Vieh-Milchgeschäft einen zuverlässigen Anacht.

Gustav Mayer, Bierstadt, Kirchgasse 15.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Zücht. Verkäufer sucht Stellung. Gefl. Off. unt

B. M. 200 a. d. Tagbl.-Verl

Reisestelle gesucht.

Junger tüchtiger Kaufmann der Colonialw.- u. Weinbranche, schon

viel gereist, sucht Reisestelle, gl. w. Branche. Offerten u. B. M. 214

an den Tagbl.-Verlag.

Ein älterer Schlosser sucht Beschäft. Ndb. im Tagbl.-Verlag. 5094

Ein Aog, 21 Jahre, selbstständig, sucht Stellung für

sofort. Ndb. Walramstraße 12, Laden.

Schreiber-Lehrling i. St. bei e. Rechtsanwalt. Ndb. Tagbl.-Verlag. 5059

Ein tüchtiger Geiger und Pianist sucht sofort Beschäftigung.

Ndb. im Tagbl.-Verlag. 5065

Ein Diener oder besserer Hausbursche, der in allen

häuslichen Arbeiten bewandert, sucht sofort

Stellung. Ndb. Jahnstraße 8, 8th. 3. l. 4954

Ein anständiges solides Ehepaar sucht Kranken auszufahren oder

Stundenarbeit. Ndb. im Tagbl.-Verlag.

Ein junger Mann, 23 J. alt, sucht Beschäftigung

gleich welcher Art. Dohheimerstraße 40 a, 8th. 3 St. 1.

Ein cautionst. j. verh. Mann sucht zum 1. Mai Stell.

als Hausbursche od. sonst. Vertrauensposten. Hellmuthstraße 43, 8. 2

Ein Mann sucht Beschäftigung für Radm. Wegergasse 14, 2

Ein tüchtiger Gärtner sucht Gartenarbeit. Wegergasse 14, 2 St.

Fremden-Verzeichniss vom 14. April 1896.

Adler.	Schwarzer Bock.	Eisenbahn-Hotel.	Pension und Hotel	Hotel Minerva.
Eichwald, m. Fr. Hefford	v. Alexandrowich, General,	Bande, Fr. Frankfurt	Kaiserbad.	Freyer, Hptm., m. Fr. Egert
Cohen Berlin	m. Begl. Russland	Gross, Kfm. Berlin	Reisch, Prem.-Lieut., m. Fr.	Schlitte, Hptm. Möchingen
Hoffmann, Berlin	de Jaczewsky, Montreux	Feller, Kfm. München	Tilsit	Kuranstalt Nerothal
Goldschmidt, Hannover	Unger, Fr. Erfurt	Becker, Kfm. Speyer	Zieschmann, Fr. m. T. Berlin	Greutzenberg, Ingen. Danzig
Kemna, Barmen	Sperling, Fr. Berlin	Theilmann, Kfm. Pirmasens	Sachan, Dr. med. Wieser	Schwamerl, Bankdir., m. Fr.
Schmidt, m. Fr.	Voss, Witten	Krause, Kfm., m. Fr. Berlin	Henke, Fr. Oberst, m. T.	Magdeburg
Geestemünde	Victor, Bremen	Wagner, Rent., m. Fr. Berlin	Möchingen	Lassen, Consul. Hamburg
Kwit, Berlin	Victor, Fr. Bremen	Weber, Kfm. Erfurt	Hotel Kaiserhof.	Nagel, Fr. Berlin
Honsberg, Rittergutsbes., m.	Goldener Brunnen.	Europäischer Hof.	v. Bagensky, Major Berlin	Hotel du Nord.
Fr. u. Bed. Düsseldorf	Lefebvre, Director, m. Fr.	Rosenthal, Rent. Hamburg	Baron v. Kleydorff, Offiz.	Jahns, Oberstlieut. a. D.
Hofel, Offenbach	Frankfurt	v. Born, Fr., Baron.	Bockenheim	Dr. Berlin
Märle, Fabr. Pforzheim	Cölnischer Hof.	Helsingfors	Mosbach, m. Fr. Mainz	König, Geh.-R.-u. Prof. Berlin
Baumann, Rent., m. Fr.	Bergmann, Dr. med. m. Fr.	v. Wendt, Fr., Baron.	Sonnenthal, m. Fr. Berlin	Schuster, Kfm. Hamburg
Solingen	Berlin	Helsingfors	Mannheim, Kfm., m. Fr.	Mond, Kfm. Aachen
Brügelmann, Chemiker, Dr.	Eichmann, Fbkb. Züllichau	Grüner Wald.	Hamburg	Nonnenhof.
Bonn	Hotel Dahlheim.	Trautwein, Kfm. Cöln	Bayerthal, Kfm., m. Fr.	Freitag, Kfm. Nordhausen
Brügelmann Horson, Fr.	Bonn, Kfm., m. Fr.	Hautk, Gymn.-Lehrer, Dr.	Crefeld	Merkel, Kfm. München
Grossh. Sachs. Kammer-	Mannheim	Wärzburg	England	Schleich, Kfm. Elberfeld
sängerin, Dr. Bonn	Schiff, Rent., m. Fr. Aachen	Köpke, Kfm. Würzburg	Ambort	Wiegand, Architect. Höchst
Roeder, Berlin	Dietenmühle.	Gallwitz, Kfm. Cöln	Brachvogel, Hütten-Ingen.,	Schleissing, Chem. Griesheim
Bähr, Dr. med. Hannover	Müller, Fbkb., m. Fr.	Wolf, Kfm. Soligenstadt	m. Fr. Schalk	Victor, Kfm. Berlin
Moll, Fabr., m. Fr. Barmen	Schönwald	Sohn, Kfm. Cöln	Schadow, Rittergutsbesitzer,	Prediger, Kfm. Hamburg
Nagel, Berlin	Engel.	Damen, Kfm. Holland	Altganda	v. Baerle, Offizier, Mainz
Herz, London	Thorey, Stud. med.	Schepflocker, Kfm. Frankfurt	v. Hanszer, Gutsbes.	Peters, Kfm. Bremen
Hirsch, Hanau	Altenburg	Wolf, Kfm., m. Fr.	Schloss Mühlhausen	Pickel, Kfm. Hamburg
Völker, Fr., Fbkb.	Waldenburg	v. Hunolstein, Kfm.	Klaassen, m. T. Amsterdam	v. Auer, Oberst. Hamburg
Kleinburg	Leipzig	N.-Lahnstein	Westenberg, Fr. Amsterdam	Hotel Oranien.
v. Leibitz, Fr. Kleinburg	Wardel, Fr., Diaconissin.	Coblenz	Pflug, Commerz.-R. Lübeck	v. Zglinitzki, Offizier.
Hannen, Rent., m. Fr.	Leipzig	Goldene Kette.	Frankfurt a. M.	
Crefeld	Wittstock, m. Fr.	Albarts, Kfm., m. Fr. Coblenz	Schlutins, Fbkb., m. Fam	
Raht, Justizrath u. Notar.	Löwinoohn, Fr., m. Tocht.	Goldene Krone.	u. Bed. Berlin	
Weilburg	Charlottenburg	Mons, Kfm. Cassel	Park-Hotel.	
Berlin	v. Frege, Fr., m. Tocht.	Fretschner, Fr. Berlin	Crowder, Fr. London	
Hotel Aegir.	Abtinaundorf	Lehmann, Fr. Berlin	Boehm, m. Fr. Berlin	
Dibke, m. Fr. Hamburg	Englischer Hof.	Nassauer Hof.	Pfälzer Hof.	
Dibke, Hamburg	Glinicke, Fbkb. Berlin	Wätjen, stud. jur. Strassburg	Leck, Kfm. München	
v. d. Meden, Fr. Hamburg	Einhorn.	Wätjen, stud. jur. Strassburg	Grassmann, Kfm.	
Allesanal.	Schlüter, Kfm. Magdeburg	Goldschmidt, Fbkb., m. Fr.	Kirchheimbolanden	
Haas, Fr. Frankfurt	Pfeiffer, Mühlenbes., m. Fr.	Essen a. d. R.	m. Sohn.	
Tritsch, Fr. Colmar	Diez	Leo u. Sohn. London	Arnabach	
Hotel Block.	Hoffmann, Kfm. Darmstadt	Ledermann, Fr. Geh. Rath,	Schmidt, Kfm. Frankfurt	
Wellmann, Fr., m. Tocht.	Zum Erbprinz.	m. Bed. Berlin	Zur guten Quelle.	
Magdeburg	Gross, Kfm. Frankfurt	Eisenmann, Dr. jur. Berlin	Rittersporn, Ingen. Binger	
Lemke, Leipzig	Braun, Frankfurt	Schoenfeldt. Hamburg	Schneider, Fr. Dr., m. T.	
Stolipin. Moskau	Wolf, Kfm. Bingen	Schmitz, Reg.-Rath, m. Fr.	Schmidt, Fr. Oppenheim	
Zwei Bücke.	Götter, Fr. Mannheim	Erfurt	Kettenbach. Schönborn	
Döhle, Gerbereibes., m. Fr.	Albach, Kfm. Hanau	v. Dehn, Fr. Generalin.	Quisisana.	
Eschwege	Schmidt, Kfm. Frankfurt	Russland	Fischer, Dr. Berlin	
Grossheim, Fabr. Elberfeld	Nottaker, Kfm. Mainz	Graf von der Schulenburg-	Nolte, Dr., m. Fr. Hamburg	
Steinmüller, Fabrikant.	Ritter. Bemscheid	Wolfsburg, Hof-Marschall	v. Mering, Fr., Geh.-Rath,	
Zeulenroda	Ernst. Cöln	Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen	m. Bed. Petersburg	
Sander, Rent., m. Fr. Goslar		Albrecht von Preussen.	v. Schilling, Fr. Petersburg	
		Hamburg		
		Dessau		
		Gera		

Rhein-Hotel.		Weisses Ross.		Spiegel.		Kassel, Fr.		Kroseberg, Fr.		Hameln	
Klingelholz, Bonn		Dancker, Kfm., m. Fam.	Hannover	Bereno, Rittergutsbes.	Chrysosko	Klotz, Fr., m. K. Heidelberg		Kroseberg, Fr.		Hameln	
Haiz, Geh. Rath. Dortmund		Dressel, Kfm.	Gera	Simpson, 2 Frl.	London	Klotz, Fabr.	Heidelberg	Pension Becker.			
Dams, Dortmund		Schützenhof.		Krug, Fr., Director.	Halle	Molière, m. Fr. Amsterdam		Margwalt, Dr.	Giessen		
Humpert, Rent., Dr. Bonn		Wittenberg, Cand. med.	München	Rose, Fr.	Halle	Roehussen, Amsterdam		Wolf.	Frankfurt		
Humpert, Bonn		Sonntag, Fr., m. T. Berlin		Wolf	Berlin	Hotel Weiss.		Villa Hertha.			
Stunke, Major. Metz		Hoffmann, Bernburg		Tannus-Hotel.		Fleischer, Postsecretär. m.		Wandel, Commerzienrath.			
Brasch, Gutsbes. Odershof		Cramer, Fr. Bochum		Müller, Rent., m. Fam.	Rotterdam	Fr. Cleve		Villa Heubel.			
v. Stubenroth, Frl. Breslau		Vettinghausen, Kfm.	Dortmund	Paderstein, Kfm. Bielefeld		Amson, Kfm. Stuttgart		Bessenich, Fr., m. T. Geln			
Freifrau v. Eisenberg, Fr.		Sembitzki, Rent.	Holzminden	Betm, Rent., m. Fm. Stettin		Schuhmacher, Fbkb. Kalk		Bessenich, Frl. Geln			
Rittergutsbes. Magdeburg		Weisser Schwan.		Luckerath, Hotelbes.		Zschuppe, Redakt. Dresden		Allert, Assessor. Geln			
Bismarckbad.		Horlohe, Kfm. Laar-Rubort		Better, Kfm. M.-Gladbach		Wagner. Gnadenthal		Allert, Kfm. Geln			
Dose, Kfm. Hamburg		Tigler, Fbkb. Düsseldorf		Engelborn, Lieut. Rastatt		Gross, Bürgermeister.		Pension Internationale.			
Roth, Kfm. Offenbach		Hotel Schweinsberg.		Hunann. Berlin		Unverzagt, Bürgermeister.		Reeves, Fr., m. Fam.			
Krug, Fr., Director. Halle		Sander, Rent. Göttingen		Reissner, Kfm. Berlin		Geisler, Kfm. Trier		Dence. Philadelphia			
Rose, Fr. Halle		Schmidt, Kfm. Frankfurt		Gaertner, Kfm. Elberfeld		Hosch, Marburg		Sykes, Fr. Farnboro			
Merkel, Kgl. Med.-Rath, m.		Tannhäuser.		Mauritz, Kfm. Köln		Rauch, Theater-Dir., Dr. m.		Weber, Fr. Australien			
Fr. Nürnberg		Mantler, Fabr. Berlin		Blomberg, Fabr. München		Fr. Cottbus		von Tünzelmann, Frl.			
Schlesinger, Rent., m. Fam.		Gutscher, Kfm. Ludwigsburg		Fels, Rent. Braunschweig		Zauberflöte.		Sermann. Russland			
Breslau		Noll, Kfm. Frankfurt		Penell, Kfm. Leipzig		Wefing, Lehrer. Erfurt		Austin, Frl. Strassburg			
Sperling, m. Fr. Magdeburg		Kohleberg, m. Fr. Freilingen		Nelde, Kfm. Nordhausen		Alp, Lehrer. Oberlahnstein		Park-Villa			
Rose.		Heck, Kfm. Stuttgart		Hotel Victoria.		Born. Frankfurt		Mende, Fr., Hauptmann, m.			
Hopf. Nürnberg		Behrendt, Dr. med. Chicago		Löhlhöfel von Löwensprung,		Müller, Kfm. Berlin		Kindern u. Bed. Hagenau			
Hutton. England		Rau, Fr., Dr., m. K. Berlin		Fr., Oberst. Spandau		In Privathäusern:		Villa Sanssouci.			
Armitstead, m. Bed. London		Paul, Kfm. Mainz		Roos, Dr. med. Berlin		Kuranstalt Dr. Abend.		Buffum, Rent. Amerika			
van den Nest. England				Mik-Meyer. Kopenhagen		Trier, Frl. London		Wissmann, Frl. Amerika			
Block, Kfm. Bremen				Peters, Frl. Emeric		Culbert, Frl. London		Tannusstrasse 47.			
Kautmann. Mannheim				Herz, Kfm. Berlin		Villa Beatrice.		von Münchhausen, Frhr.			
Schelle, Major. Metz				Reinders. Amsterdam		von Haugwitz, Fr. Ober-		Schwöben			
Goldenes Ross.				Bussendorf. Leipzig		verwaltungsgerichtsrath,		Günther, 2Hrn., Kfite. Berlin			
Vogelsberger, Dr. Heidelberg						m. Bed. Berlin					
Vogelsberger. Usingen											

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Gottbegnadet.

(8. Fortsetzung.)

Roman von Konrad Tefmann.

(Nachdruck verboten.)

Die Sonne hatte sich inzwischen dem Untergange zugeneigt und die Abendluft schauerte kühl durch die Buchenwipfel. Immer leuchtender strahlte der Westhimmel. Das Meer ward stiller und stiller. Kaum hier und da noch tauchten die weißen Wellenköpfe auf und die Boote glitten strandwärts. Man brach auf. Asta erklärte einen Wollschlinger zu haben, und Gertha hatte ihrem Vater versprochen, ihn bei seiner Landung vor dem Kurhause zu erwarten. Asta ruhte nicht eher, bis Frau Marcella versprochen hatte, gleichfalls mit Thea im Kurhause zu soupieren. Ich muß Dich ein bißchen unter Menschen bringen, Liebste, sagte sie, sich an Marcellas Arm hängend. Ich habe überhaupt die Absicht, mit Dir ein bißchen Staat zu machen. Alle Herren geistern waren einstimmig entzückt von Dir. Du giebst Dich nur viel zu wenig aus. Wir sind Alle entschlossen, Dich Deinen einsiedlerischen Neigungen zu entfremden.

Als man den Strand auf der vom Kulm aus herabführenden Treppe erreicht hatte und nun dort auf den über den tiefen weißen Dünenrand gelegten Brettern weiter wanderte, während die Wellen über die Haufen von halb getretenen Muscheln fort bis fast zu ihren Füßen heraufspülten, hatte der Assessor es einzurichten gewußt, daß er neben Thea berging, und allmählich vergrößerte sich der Zwischenraum, der sie Beide von den Uebrigen schied, mehr und mehr. Gertha war distret zurückgeblieben, freilich nicht, ohne Asta von Flügge bedeutungsvoll mit den Augen zuzugewinkern, und auch diese konnte sich nicht enthalten, Frau Marcella mit dem Ellenbogen wiederholentlich auf das voranschreitende Paar aufmerksam zu machen, ohne daß diese im Geringsten Unruhe oder sonst ein Interesse darüber verrathen hätte. Auch in der Kurhausrestauration, wo man mit dem Obersten und den übrigen Herren von der Bootpartie zusammentraf, um auf der Terrasse gemeinsam das Abendessen einzunehmen, wick der Assessor nicht von Theas Seite, und man konnte beobachten, daß er eifrig und eindringlich mit ihr sprach.

Die Unterhaltung war übrigens auch sonst lebhaft, vor Allem dank Asta, die mit den jungen Offizieren eine Welt von Neuigkeiten auszutauschen hatte, während sich der Oberst galant um

Frau Marcella bemühte. Seine Stimme verlor freilich auch hierbei nicht den dröhnenden Klang, der seine Worte über die ganze Terrasse fortrug und immer an das Kommando erinnerte. Mit dieser Stimme sagte er so viel Schmeicheles, daß Frau Marcella endlich froh war, als man aufbrach. Die Musik hatte drunten schon das erste Stück gespielt und das Feuerwerk konnte jeden Augenblick beginnen.

Es war inzwischen ganz dunkel geworden, nur hier und da blinkten die ersten Sterne und das Leuchtturmfeuer strahlte herüber. Am Strande schob sich eine bunte Menge durcheinander. Auch in farbig bewimpelten Rädhnen schaukelten sich lachende und singende Menschen auf den jetzt nur noch leise flutenden Wassern. Ueberall herrschte ein reges, frohes Treiben. Asta verlangte, daß man das Feuerwerk, das am Strande abgebrannt werden sollte, vom Brückensteg aus betrachte, und so wanderte denn die Gesellschaft, sie selbst voran am Arm des Lieutenants von Bodenhausen, paarweise zu demselben hinauf. Gertha führte der Lieutenant von Asten, Thea der Assessor, während der Oberst Frau Marcella den Arm gereicht hatte.

Oben war es gleichfalls sehr belebt. Der Blick von hier auf den menschenwimmelnden Strand, auf die lauschig im Grün versteckten Villen, in deren Veranden und offenen Gartensälen die Ampeln brannten, war überaus reizvoll. Dichter hoben sich die Wäldungen der Ufer gegen den Himmel heraus. In der lauen Luft schwammen die Blumenbüsche der Gärten bis hierher herüber und mischten sich wunderbar mit dem herben Salzgeruch des Meeres. Nun gingen die ersten Raketen hoch. Unter den Klängen der Musik zeichneten sie ihre Feuerspur in die blaue Wölbung des Firmaments, um dann ihren Funkenregen verzischend ins Meer hinabträufeln zu lassen. Darnach folgten die Feueräder, die ihre Strahlen weit über Wasser hinauswarfen, und dann wieder erglänzte das Kurhaus in wechselndem rothen und blauen bengalischen Licht — alles das unter den lebhaften Zurufen und dem Händeklatschen einer festlich gestimmten Menge sowie unter den schmetternden Klängen der Musik.

Thea schrak, am Arm des Assessors sich leicht über das höckerige

Brückengeländer vorbeugend, um zum Ufer hinüberzublicken, plötzlich zusammen, als eine Stimme hinter ihr sagte: Endlich! Fräulein Lindheim! Guten Abend!

Als sie sich wandte, stand Harry von Sennfeldt vor ihr. Er war im Gesellschaftsanzug, trug strohgelbe Glacéhandschuhe und sah erheitert aus. Seine Stirn, von der er den Hut zurückgeschoben, perlte. Aber seine Züge strahlten vor innerer Befriedigung. Herr von Sennfeldt, stammelte Thea, die sehr roth geworden war, und berührte seine Hand, die er ihr bot, nur mit ihren Fingerspitzen.

Ja, und wie ich Sie gesucht habe! fiel er ein, sich die Stirn trockenend, davon machen Sie sich nicht leicht einen Begriff. Irgendwo muß ich Sie hier ja doch finden. Und daß ich Schönbürgs echappirt bin, war auch nicht ganz leicht. Die fanden es shocking, sich hier unter das Badepublikum zu mischen. Und dazu war der Champagner famos — ist so wie so eine von meinen kleinen Schwächen, müssen Sie wissen. Aber ich mußte Sie doch heute Abend noch mal sehen, nicht?

Daß Frau von Sennfeldt denn auch erlaubt? fragte der Assessor, um den sich Harry in seiner freudigen Erregtheit gar nicht kümmerte, ironisch.

Harry warf ihm achselzuckend einen zornigen Blick zu. Sehr schwache Bemerkung, sagte er. Uebrigens: Guten Abend! Freut mich, Sie zu sehen. — Und Ihre Frau Mutter, Fräulein? Ah, dort! Welch eine schöne Mutter Sie haben, Fräulein Lindheim! Sehen Sie, wie sie jetzt wieder in dem rosigen Licht stolz und statilich aussteht!

Unwillkürlich hatte Thea, während sie mit Harry sprach, den Arm des Assessors losgelassen und dem erstern ihr Gesicht zugekehrt. Es war nicht zu unterscheiden, ob innere Erregung oder ein Lichtreflex dabei ihre Wangen dunkel gefärbt hatte. Eberhard von Asten mußte wohl auf eine Absichtlichkeits in ihrem Verhalten schließen, denn er trat jetzt zurück und sagte, ohne ganz einen empfindlichen Ton zu unterdrücken: Ich glaube Ihnen einen Gefallen zu erweisen, gnädiges Fräulein, wenn ich Sie jetzt anderem Schutz überlasse. Vielleicht singt Ihnen Herr von Sennfeldt noch etwas vor! Damit verneigte er sich und ging.

Harry lachte unbefangen. Er will mich offenbar reizen, sagte er. Am Ende wäre so ein kleines Quetschen nach seinem Geschmack. Nur schade, daß man sich nicht schlägt, wenn man für solch eine Stimme verantwortlich ist wie ich. Und überhaupt amüsiert mich dergleichen bloß. Sie plagen nämlich alleamt vor Aerger und Neid, diese Herren. Ja, wenn man sich das Singen so anstudiren oder anergirciren könnte!

Der Assessor ist ein edler und vortrefflicher Mensch, fiel Thea mit Nachdruck ein.

O ja, sicherlich. Er stiehlt keine silbernen Rössel. Und er wird nächstens einen Orden bekommen und avanciren, und all dergleichen. Aber deshalb ist er doch nur ein hölzerner Gefell. Ich bin überzeugt: für den ist die Musik überhaupt nur ein Geräusch, und der Walzer, den die Kapelle da unten spielt, was Angenehmes oder doch ganz daselbe, wie die vierte Beethoven'sche Symphonie. Sehen Sie: solche Menschen sind gewiß für den Staat und die Gesellschaft sehr brauchbar, aber im Grunde leben sie in einer ganz anderen Welt als wir, und gehören gar nicht zu uns, nicht? Wer nichts für Musik empfindet —, was soll uns der? Und ich weiß auch ganz gut, was alle diese Herren gegen mich haben. Ich bin ihnen nicht korrekt genug im Geleise, ich hab' keine Staatsanstellung und bin nicht mal Soldat gewesen. Wer's nicht genau so macht, wie alle Welt, der gilt bei ihnen nicht für voll. Ich hab' gar keinen Titel und gar kein Amt, das ärgert sie, weil die Leute mich trotzdem alle gern haben und sich um mich reifen. Und ich brauch mir auch mein Geld nicht zu verdienen —, was ich ja jeden Tag könnte; denken Sie doch: mit meiner Stimme! — deshalb sind sie neidisch. — Ah! Schade! Ich glaube das Feuerwerk ist schon aus. —

Der Assessor hatte nach seiner Verabschiedung von Thea Frau Marcella aufgesucht. Ich fürchte, sagte er zu ihr in gehaltenem Tone, daß ich heute bei Ihnen in den Ruf gekommen bin, es mir angelegen sein zu lassen, Herrn von Sennfeldt in Ihren Augen herabzusetzen, gnädige Frau. Ich möchte deswegen um Verzeihung bitten und nochmals betonen, daß meine Aeußerungen nicht der Person, sondern der Sache galten. Ich dokumentire dies dadurch, daß ich Ihr Fräulein Tochter soeben Herrn von Sennfeldt

bedingungslos überlassen habe. Ich muß allerdings hinzufügen, daß ich wußte, damit in Ihrem Interesse zu handeln.

Frau Marcella war erstaunt. Sie hatte Harry nicht kommen sehen, und eine leichte Unruhe ergriff sie. Sie wollte das Paar eben aufsuchen, als Frau von Sennfeldt aufgeregter und nach Athem ringend ihr entgegentrat. Wo ist Harry? rief sie, ohne sich Zeit zu einer Begrüßung zu lassen, und ihre Augen forschten unruhig umher.

Frau Marcella konnte ein Lächeln nicht unterdrücken. Ich höre eben, daß er gekommen ist, gnädige Frau. Herr Assessor von Asten hat ihn gesprochen. Ich denke, er wird gleich hier sein.

Frau von Sennfeldt athmete auf. Denken Sie sich, brachte sie abgebrochen hervor, ihre sonstige Zurückhaltung in der Erregung völlig vergessend, der Junge ist ganz wie toll, — wie ausgetauscht. Plötzlich mitten von Tisch fort, — Durchlaucht hatten eben Champagner kommen lassen, — er mußte in die freie Luft, es sei ihm zu schwül hier, — denken Sie sich, zu schwül! — er ersticke. Durchlaucht machten ein Gesicht — und die durchlauchtigste Prinzessin wurde ganz blaß. — Ich dachte, mich sollte der Schlag treffen. Weggehen, ehe Durchlaucht die Tafel aufgehoben hat! Und Durchlaucht waren leutseliger gewesen als je. Durchlaucht hatten in sichere Aussicht gestellt, daß in diesem Winter Ihre Königlichkeits Hoheit die Prinzessin Friedrich Franz Harry zu einer Gesangssoirée invitiren würde, voriges Jahr war es schon nahe dran — durch Fürsprache der Reichsgräfin Eberbach, wissen Sie. Und dieser Affront! Läuft davon, wie von einem Banquiers-Diner, — da kann er sich so etwas erlauben, o ja! Und er hatte hinreichend gesungen! Die durchlauchtigen Herrschaften waren enchantirt, — die Prinzessin hatte eine wirkliche Thräne an der Wimper, ich habe es ganz genau gesehen. Aber jetzt ist Alles verdorben. Und nichts hat ihn zurückgehalten. Auf und davon ist er. Ich habe bei den Herrschaften gutzumachen versucht, soviel nur immer anging, aber was war da noch zu helfen? Ich bin ihm nach, hab ihn überall gesucht. — Er soll Abends, nachdem er gesungen hat, ja überhaupt nicht mehr ins Freie. — Er hat nicht einmal seinen Ueberrock bei sich, — hier bring ich ihn mit und mir schwante gleich, daß er schon wieder bei Ihnen wäre. — O, da kommt er ja! Harry! Harry!

Harry kam, Thea am Arm führend, langsam, heiter plaudernd, den Brückensieg herabgeschlendert. Eine Wolke überflog sein Gesicht, als er seine Mutter gewahrte, die, seinen Ueberrock auf dem Arm, mit allen Zeichen mühsam verhaltener Aufregung auf ihn zusteuerte. Eine Falte bildete sich auf seiner Stirn. Er hob, halb wie beschwörend, halb wie drohend die Hand gegen sie auf. Aber Frau von Sennfeldt ließ sich nicht so leicht zur Ruhe bringen.

Harry, ich bin beinahe vor Angst gestorben, waren die ersten Worte, die sie herausstieß.

Errege kein Aufsehen! raunte er ihr zu.

Du hast Dich doch sicher erkältet! Hier! Nimm schnell! Bleib an! Vielleicht, wenn Du noch rasch einen heißen Grog tränkst... Sie half ihm in den Ueberzieher, zu dem er sich wohl oder übel verstehen mußte. Das Lächeln, das die Gesichter der Umstehenden überglitt, entging ihm dabei nicht und rief eine fable Blässe auf dem feinnigen hervor. Seine Zähne knirschten hörbar aufeinander. Du machst Dich und mich lächerlich, raunte er in grimmig. Dann sah er ein, daß es das Klügste sein würde, das ganze von der humoristischen Seite zu nehmen, und er rief, wie nach Kühlung lechzend: Bei der Hitze in einen Paletot kriechen! Wenn das nicht ein Beweis kindlicher Pietät ist, meine Herrschaften! Und nun noch Grog statt Eislimonade. Nein, was zu viel ist, ist zuviel. Eine Grenze hat Tyrannenmacht. Gnädigste Frau, wandte er sich an Frau Marcella, schützen Sie mich doch!

Der peinliche Austritt war damit zu glücklichem Ende gebracht. Alle lachten, wenn das Lachen auch nicht allgemein ganz frei und harmlos klang. Thea gewahrte, daß der Assessor von Asten seinem Bruder, dem Lieutenant, etwas zuzüßerte, und daß dieser sich abwenden mußte, um nicht laut auszubrechen. Es war sicherlich etwas recht Scharfes und Boshaftes. Sie selbst war heiß erröthet bei dem ganzen Vorfall. Harry that ihr leid. Was konnte er im Grunde dafür, wenn seine Mutter ihn durch ihre übertriebene Aengstlichkeit so bloßstellte? Und er hat sich taktvoll und ritterlich genug ihr gegenüber benommen; er konnte durch diese Scene nur gewonnen haben.

(Fortsetzung folgt.)

kommen
das Paar
ch Athem
Zeit zu
ig umher.
en. Ich
Affector
hier sein.
brachte
Erregung
getauscht.
ten eben
es sei
erstichte.
nächstigte
er Schlag
ben hat!
urchlaucht
Ihre
zu einer
von nahe
ffen Sie.
es-Diner,
atte hin-
waren
an der
alles ver-
davon ist
st, fowiel
Ich bin
schdem er
hat nicht
mit und
e. — D.

laubern,
sein Ge-
auf dem
auf ihn
er hob,
sie auf.
bringen.
die ersten

ell! Bieh
nkeft ...
wohl oder
der Um-
ine fahle
in hörbar
te er in-
irbe, das
rief, wie
friecken!
ine Herr-
was zu
Bnädigte
ich doch!
Ende ge-
tein ganz
effor von
und das
Es war
elbst war
ib. Was
durch ihre
g tattvoll
nte durch



Jean Meinecke,

Tapezirer und Decorateur,
Möbel-Geschäft,

Schwalbacherstraße 32, Ecke der Wellrichstraße.
Eingang durch den Garten.

Empfehle mein großes Lager in Polster-Garnituren mit Plüsch- und Kamelhaarsch-Beuligen, einzelne Sophas, Sessel, Herren- und Damen-Schreib-
tische, Bücherkränze, Schreibsecretäre, Spiegel- und Kleiderkränze,
Verticows, Kommoden, Nachtschränke, alle Arten Tische, Waschtolletten,
große Auswahl in Spiegeln und Trümeaux, Clavierstühle, Bauerntische,
Sandtuchhalter, Kleiderständer u., vollständige Betten, sowie einzelne
Theile in großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen. 2612



Bitte an edle Menschenfreunde!

Ein Geschäftsmann, der vor mehreren Jahren sein ganzes Vermögen verloren, seine nahen Verwandten besitzt, legt 1 1/2 Jahr krank gelegen und genöthigt war, zur Wiedererlangung seiner Gesundheit sich das rechte Wein abnehmen zu lassen, bittet gute Menschen um eine Beisteuer, damit er sich ein künftiges Wein beschaffen und sich seinen Lebensunterhalt wieder erwerben kann.

Der Verlag des „Wiesbadener Tagblatt“ ist zur Empfangnahme von Gaben gern bereit und ertheilt auf Wunsch nähere Auskunft.

Gas-, Petroleum- u. Benzin-Motore

der Motoren-Fabrik Werdan,

Anlagen zur Wasser-Versorgung für Villen, Privat-
häuser, Gärtnereien u. s. w. mit Hand- und Motorenbetrieb
empfiehlt 4841

Fr. Wagner,

Mechanische Werkstätte,

Wiesbaden, Hellmündstraße 60.

Jul. Mollath,

Wiesbaden,

Schulberg 2 und 4, Michelberg 21,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Glas, Porzellan, Steinzeug und
irdenen Waaren für Privat- und Societätsbedarf; ferner in ver-
zierten blauen u. gelben Steinzeugwaaren, sowie in Luxusartikeln
in Glas, Porzellan und Terracotta.

Durch Vergrößerung meiner Laden- und Lagerräumlichkeiten und Ver-
bindung mit den besten Bezugsquellen, bin ich in der Lage, gut, billig
und prompt zu bedienen.

Gleichzeitig empfehle ich glasierte Steinzeugröhren und sonstige
Canalisationsartikel, sowie Drainageröhren, Zuffeine, Cement
(Nyckerhoff), Kalk, Dachpappe u. 2555

Abfall-Toilettenseife

per Pfd. 45 Pf. bei

3954

M. Schüler,

Seifen, Lichte und Parfümerien,
Neugasse 16.

Lackire dein Heim!

Keine Feuchtigkeit — grösste Reinlichkeit.
Unentbehrlich für jedes Hotel, jede Anstalt, jedes
Institut, überhaupt für jede Haushaltung ist mein vorzüglicher

Fussboden - Glanz - Lack „Merkur“.

sosort trocknend, geruchlos, von grösster Haltbarkeit und Jeder-
mann leicht anwendbar. Postkolli mit 4 Kilo netto Inhalt
versende ich nach allen Orten Deutschlands franco in's Haus
für nur Mk. 7 gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Be-
trages. — Passende Pinsel à Mk. 0.60.

Musterkarten auf Verlangen gratis.

Bei grösseren Bestellungen werden Ausnahmepreise vereinbart.

Erstes Frankfurter Fussboden-Lack-Versandgeschäft

Carl Faul, Frankfurt a. M.

F79

Gaststube mit Treter, 8 Stück, sehr billig abzugeben
Schützenhofstraße 3, 1. 1583

Hühner- augen.

Den dauerhaftesten und elegantesten Fussboden-Anstrich
erzielt man nur mit meinen

Bernstein-Shellackfarben.

Dieselben zeichnen sich vor allen anderen Fussbodenfarben durch
außergewöhnliche Haltbarkeit, prachtvollen Glanz und rasches
Trocknen aus. Sie eignen sich auch vorzüglich zum Anstreichen von
Möbeln, Holz- u. Eisengegenständen aller Art und sind in 5 Nuancen
vorhanden. 4839

Preis p. 1-Kilo-Patentdose, die zugleich als Farbtopf dient,
Mk. 1.50, Mk. 1.70 und Mk. 2.—.
Offen ausgewogen p. 1/2 Kilo 75 Pf.

Shellackfarben in jeder gewünschten Nuance und rasch trocknend.
Leinöl, Leinölfirnis, Terpentinöl und Siccatis.
Pinsel in grösster Auswahl.

Parquetboden-Wachs 80 Pf. und Mk. 1.— p. Dose;
Stahlschneide p. Paket 30 u. 60 Pf.

Chr. Tauber, Drogenhandlung, Kirchgasse 6.

Die Kohlen-, Coke- und Brennholz-Handlung von

Wilh. Linnenkohl, Wiesbaden,

Telephon 94,

Geschäftsstellen: Ellenbogengasse 17 und
untere Melchardstraße, am Rheinbahnhofe,
empfiehlt bei Bedarf zum gest. Bezuge von Brennmaterialien:
Ia mel. grobe Hausbrandkohlen, gew. mel.
Herd- u. Maschinenkohlen, gew. Ruß- u. gew.
Anthracit, Würfel- u. gew. halbfette Würfel-
kohlen, sowie Stein-, Braun- u. Eierskohlen.
Briketts, Coke u. Anzündholz. 4213

⚡ Rußkohlengries, ⚡

bester und sparsamster Herdbrand, empfiehlt billigt

1879

Gustav Bickel,

Seienstraße 8.

Für Ringofen-Biegeleibesitzer

empfehle Saarflamme-Stück- und Flamm-Rußkohlen,
in Waggonladungen sowie einzelnen Fuhren, zu mäßigem Preise.

Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung.

4182

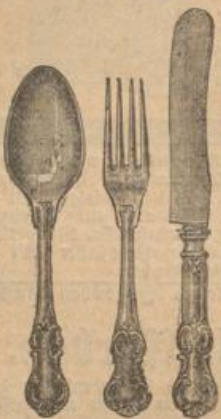
Gebrüder Wollweber,

Ecke Langgasse und Bärenstrasse,

empfehlen in nur bester Qualität und zu den billigsten Preisen:

Versilberte Bestecke und Tafelgeräthe

aus den renommirten Fabriken

Christoffe & Co., sowie der Berndorfer Metall-
warenfabrik A. Krupp.Tafel- und Dessertbestecke,
Kaffee- und Mocalöffel,
Suppenschöpfer u. Gemüselöffel,
Salatbestecke etc.
Bowlen, Weinkühler,
Tafelaufsätze, Menagen,
Saucieren, Fisch-, Braten-,
Gemüseschüsseln etc.**Specialität:**Englische, prima versilberte
Bestecke u. Tafelgeräthe:
Fischbestecke mit versilberten
Elfenbein- u. Perlmutter-Griffen,
Austerngabeln,
Krebs- und Hummer-Bestecke,
Eier- und Eislöffel.Kaffee-Service, Cakosdosen, Toastständer, Pickle-
gestelle, Caviardosen, Butterdosen etc.**Wiederversilberung und Reparaturen.**

Besteck-Preisliste gratis und franco.

1290

Ein- und zweithür. Kleiderschränke, Kommoden, Küchenschränke,
Nachttische, Stühle zu verkaufen Wellrigstrasse 47, Ecks. 2 St. links.**Reparaturen**an ächten und unächtten Schmucksachen.
Neuanfertigungen, Vergoldungen, Versilber-
ungen, Gravirungen. Anerkannt billigste und
schnellste Besorgung. 1541**Julius Rohr, Juwelier,**

Neugasse 18, zweites Haus neben dem Einhorn-Neubau.

Sämmtliche

in dauerhaften Einbänden,

Schulbücher

neu und antiquarisch.

Heinrich Staadt,

Buch- und Kunsthandlung, Bahnhofstrasse 6. 4606

**Von allen Fremden besucht!****Führer's Bazar**

in allen Räumen des Hauses

Kirchgasse 48

(nächst der Langgasse).

Haltestelle der Pferdebahn.

Telephon No. 309.

Erstes und grösstes Geschäft Wiesbadens für

Reise-Geschenke u. Andenken.

Permanente Ausstellung von Spielwaaren u. Puppen.

Alle Neuheiten in Galanterie- u. Lederwaaren, Bijouterie-, Luxus- und
Gebrauchs-Gegenständen, Reiseartikeln, Handkoffern, Handtaschen etc. 5068

Klappstühle, Kinderstühle, Kinderwagen etc.

Cabinet-Photographien 5 Stück 50 Pf., alle anderen billiger.

von Wiesbaden, neueste Aufnahmen: Täglich Eingang von Neuheiten in 50-Pf., 1- bis 3-Mk.-Artikeln.

Verantwortlich für die Redaction: C. Röthardt. Rotationspressen-Druck und Verlaß der H. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

44. Jahrgang. 1896.

Die Hauptreligion ist die niederdeutsche-reformirte. In der That gehören die Bauern vorgezogen der kalvinistischen Bildung an, mit der die französischen Eugenoten, die sich unter den Kolonisten befanden, nahe verwandt find. Innerhalb dieser Religionsgemeinschaft find verschiedene Sektens vertreten, namentlich auch die bereit durch ihre äußere Erscheinung kenntlichen Quakere. Die Beamten mußten in der Zeit der herrschenden Religion wohl der evangelischen Konfession im Allgemeinen angehören, während alle übrigen Sektens von der Regierung möglichst fern waren, ausgenommen die Katholiken. Bei der Reizung der Bauern zur Kritik und Nechthaberei wird der Zug, den Juppe als Reizung

Zur Aufführung!

Städtische Kasse des Auctionators W. H. Heilrich im
Städtischen Tagblatt No. 171 vom 12. April 1890, betreffend:
Große Mobilien-Versteigerung

bei der Folge-Versteigerung des nachstehenden Inventars
Versteigerung in der Villa Gering 1, welche ich mit als
Versteigerer beauftragt habe, bestehend aus: 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 1028. 1029. 1030. 1031. 1032. 1033. 1034. 1035. 1036. 1037. 1038. 1039. 1040. 1041. 1042. 1043. 1044. 1045. 1046. 1047. 1048. 1049. 1050. 1051. 1052. 1053. 1054. 1055. 1056. 1057. 1058. 1059. 1060. 1061. 1062. 1063. 1064. 1065. 1066. 1067. 1068. 1069. 1070. 1071. 1072. 1073. 1074. 1075. 1076. 1077. 1078. 1079. 1080. 1081. 1082. 1083. 1084. 1085. 1086. 1087. 1088. 1089. 1090. 1091. 1092. 1093. 1094. 1095. 1096. 1097. 1098. 1099. 1100. 1101. 1102. 1103. 1104. 1105. 1106. 1107. 1108. 1109. 1110. 1111. 1112. 1113. 1114. 1115. 1116. 1117. 1118. 1119. 1120. 1121. 1122. 1123. 1124. 1125. 1126. 1127. 1128. 1129. 1130. 1131. 1132. 1133. 1134. 1135. 1136. 1137. 1138. 1139. 1140. 1141. 1142. 1143. 1144. 1145. 1146. 1147. 1148. 1149. 1150. 1151. 1152. 1153. 1154. 1155. 1156. 1157. 1158. 1159. 1160. 1161. 1162. 1163. 1164. 1165. 1166. 1167. 1168. 1169. 1170. 1171. 1172. 1173. 1174. 1175. 1176. 1177. 1178. 1179. 1180. 1181. 1182. 1183. 1184. 1185. 1186. 1187. 1188. 1189. 1190. 1191. 1192. 1193. 1194. 1195. 1196. 1197. 1198. 1199. 1200. 1201. 1202. 1203. 1204. 1205. 1206. 1207. 1208. 1209. 1210. 1211. 1212. 1213. 1214. 1215. 1216. 1217. 1218. 1219. 1220. 1221. 1222. 1223. 1224. 1225. 1226. 1227. 1228. 1229. 1230. 1231. 1232. 1233. 1234. 1235. 1236. 1237. 1238. 1239. 1240. 1241. 1242. 1243. 1244. 1245. 1246. 1247. 1248. 1249. 1250. 1251. 1252. 1253. 1254. 1255. 1256. 1257. 1258. 1259. 1260. 1261. 1262. 1263. 1264. 1265. 1266. 1267. 1268. 1269. 1270. 1271. 1272. 1273. 1274. 1275. 1276. 1277. 1278. 1279. 1280. 1281. 1282. 1283. 1284. 1285. 1286. 1287. 1288. 1289. 1290. 1291. 1292. 1293. 1294. 1295. 1296. 1297. 1298. 1299. 1300. 1301. 1302. 1303. 1304. 1305. 1306. 1307. 1308. 1309. 1310. 1311. 1312. 1313. 1314. 1315. 1316. 1317. 1318. 1319. 1320. 1321. 1322. 1323. 1324. 1325. 1326. 1327. 1328. 1329. 1330. 1331. 1332. 1333. 1334. 1335. 1336. 1337. 1338. 1339. 1340. 1341. 1342. 1343. 1344. 1345. 1346. 1347. 1348. 1349. 1350. 1351. 1352. 1353. 1354. 1355. 1356. 1357. 1358. 1359. 1360. 1361. 1362. 1363. 1364. 1365. 1366. 1367. 1368. 1369. 1370. 1371. 1372. 1373. 1374. 1375. 1376. 1377. 1378. 1379. 1380. 1381. 1382. 1383. 1384. 1385. 1386. 1387. 1388. 1389. 1390. 1391. 1392. 1393. 1394. 1395. 1396. 1397. 1398. 1399. 1400. 1401. 1402. 1403. 1404. 1405. 1406. 1407. 1408. 1409. 1410. 1411. 1412. 1413. 1414. 1415. 1416. 1417. 1418. 1419. 1420. 1421. 1422. 1423. 1424. 1425. 1426. 1427. 1428. 1429. 1430. 1431. 1432. 1433. 1434. 1435. 1436. 1437. 1438. 1439. 1440. 1441. 1442. 1443. 1444. 1445. 1446. 1447. 1448. 1449. 1450. 1451. 1452. 1453. 1454. 1455. 1456. 1457. 1458. 1459. 1460. 1461. 1462. 1463. 1464. 1465. 1466. 1467. 1468. 1469. 1470. 1471. 1472. 1473. 1474. 1475. 1476. 1477. 1478. 1479. 1480. 1481. 1482. 1483. 1484. 1485. 1486. 1487. 1488. 1489. 1490. 1491. 1492. 1493. 1494. 1495. 1496. 1497. 1498. 1499. 1500. 1501. 1502. 1503. 1504. 1505. 1506. 1507. 1508. 1509. 1510. 1511. 1512. 1513. 1514. 1515. 1516. 1517. 1518. 1519. 1520. 1521. 1522. 1523. 1524. 1525. 1526. 1527. 1528. 1529. 1530. 1531. 1532. 1533. 1534. 1535. 1536. 1537. 1538. 1539. 1540. 1541. 1542. 1543. 1544. 1545. 1546. 1547. 1548. 1549. 1550. 1551. 1552. 1553. 1554. 1555. 1556. 1557. 1558. 1559. 1560. 1561. 1562. 1563. 1564. 1565. 1566. 1567. 1568. 1569. 1570. 1571. 1572. 1573. 1574. 1575. 1576. 1577. 1578. 1579. 1580. 1581. 1582. 1583. 1584. 1585. 1586. 1587. 1588. 1589. 1590. 1591. 1592. 1593. 1594. 1595. 1596. 1597. 1598. 1599. 1600. 1601. 1602. 1603. 1604. 1605. 1606. 1607. 1608. 1609. 1610. 1611. 1612. 1613. 1614. 1615. 1616. 1617. 1618. 1619. 1620. 1621. 1622. 1623. 1624. 1625. 1626. 1627. 1628. 1629. 1630. 1631. 1632. 1633. 1634. 1635. 1636. 1637. 1638. 1639. 1640. 1641. 1642. 1643. 1644. 1645. 1646. 1647. 1648. 1649. 1650. 1651. 1652. 1653. 1654. 1655. 1656. 1657. 1658. 1659. 1660. 1661. 1662. 1663. 1664. 1665. 1666. 1667. 1668. 1669. 1670. 1671. 1672. 1673. 1674. 1675. 1676. 1677. 1678. 1679. 1680. 1681. 1682. 1683. 1684. 1685. 1686. 1687. 1688. 1689. 1690. 1691. 1692. 1693. 1694. 1695. 1696. 1697. 1698. 1699. 1700. 1701. 1702. 1703. 1704. 1705. 1706. 1707. 1708. 1709. 1710. 1711. 1712. 1713. 1714. 1715. 1716. 1717. 1718. 1719. 1720. 1721. 1722. 1723. 1724. 1725. 1726. 1727. 1728. 1729. 1730. 1731. 1732. 1733. 1734. 1735. 1736. 1737. 1738. 1739. 1740. 1741. 1742. 1743. 1744. 1745. 1746. 1747. 1748. 1749. 1750. 1751. 1752. 1753. 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1759. 1760. 1761. 1762. 1763. 1764. 1765. 1766. 1767. 1768. 1769. 1770. 1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780. 1781. 1782. 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790. 1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810. 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2114. 2115. 2116. 2117. 2118. 2119. 2120. 2121. 2122. 2123. 2124. 2125. 2126. 2127. 2128. 2129. 2130. 2131. 2132. 2133. 2134. 2135. 2136. 2137. 2138. 2139. 2140. 2141. 2142. 2143. 2144. 2145. 2146. 2147. 2148. 2149. 2150. 2151. 2152. 2153. 2154. 2155. 2156. 2157. 2158. 2159. 2160. 2161. 2162. 2163. 2164. 2165. 2166. 2167. 2168. 21